

Astromedizinisches Entwicklungsprofil

Gesundheitsorientierte Analyse des Geburtsbildes mit Transitabfrage

Roger Federer

Radix (Placidus-Häuser)
am 08.08.1981 um 08.40 Uhr (Zone: 2h 0m 0s Ost)
in Basel -bs (CH) Länge: 007.35 Ost, Breite: 47.32 Nord

Transitabfrage am 5. 7.2009

GALIASTRO © 1985 - 2010 by Paessler Software, D-91058 Erlangen
im Vertrieb von: astrosoftware, Im Büel West 8, CH-8267 Berlingen, Internet: www.galiastro.de,
www.galiastro.ch, www.astrosoftware.ch, Mail: info@galiastro.de, info@astrosoftware.ch

GALIASTRO® - die astro-*logische* Software

GALIASTRO © by Paessler Software, Erlangen
Texte © by Peter-Johannes Hensel, AstroPolarity, Berlin

Vorwort

Bitte beachten Sie: Die Hinweise der vorliegenden Astromedizinischen Analyse basieren auf jahrzehntelanger Erfahrung, sie ersetzen aber in keinem Falle einen Arztbesuch! Auch Selbstmedikation kann gefährlich sein. Alle Medikations- und Handlungsvorschläge der vorliegenden Analyse sollten Sie zusätzlich von einem Arzt, Heilpraktiker oder einem therapeutischen Fachmann Ihres Vertrauens begutachten lassen.

* *

Die Chinesen nennen das astrologische Geburtsbild die „**Urkunde der Erfahrung**“. Erfahrungen brauchen und haben ihre Zeit, um zu wirken und sich zu vollziehen. Unter diesem Vorzeichen sollte das vorliegende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ als eine solche Erfahrung betrachtet werden, die ganz plötzlich in ihrer Wirklichkeit auf- und auch wieder untertaucht, um dann vielleicht Jahre später in der Erinnerung neu und tiefer verstanden, erneut in Erscheinung zu treten. Eine japanische Weisheit weiß: „Der Weg ist ein Kreis.“ In diesem Sinne sind auch die vorliegenden Ausarbeitungen **auf Langzeit- beziehungsweise auf Depotwirkung** angelegt und „programmiert“. Denn oft erlangt man erst nach langjährigen „Umrundungen“ und „Umkreisungen“ eines bestimmten Lebensthemas dessen wahres Verständnis. Dies gilt häufig besonders für das Verständnis von Krankheit und Gesundheit.

Die Software, mit der dieses „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ erstellt wird, kann nicht wissen, welches Thema zur Zeit der Profilerstellung vorrangig bearbeitet werden soll, denn dies hängt von persönlichen Entscheidungen ab, die bereits früher getroffen wurden. Die hier gegebenen Tipps zielen darauf, **individuelle Potenziale** zu entdecken, weiterzuentwickeln und optimal nutzbar zu machen. Sie haben richtig eingesetzt echten gesundheitlichen Vorsorgecharakter, bezogen auf Körper, Seele und Geist.

Selbstverständlich weiß eine Software auch nicht, auf welchem Entwicklungsniveau sich der Ratsuchende tatsächlich befindet. Dennoch kann die hier vorliegende Profilerstellung Möglichkeiten und Grenzen, Chancen wie auch Risiken der gesundheitlichen Lebensgestaltung aufzeigen und Hinweise darauf geben, wie man **mit der persönlichen Anlagestruktur in Einklang** leben kann. Häufig sind die tieferen Ursachen für Erkrankungen äußerst komplexer Natur. Hier können Sie daher nur im Ansatz stichwortartig skizziert werden, um eine Richtung vorzugeben. Dies gilt auch für die Beschreibung der Lösungsmöglichkeiten. Für tiefere Information wird auf die Langtext-Variante der Entwicklungsprofil-Trilogie von AstroPolarity / Hensel verwiesen.

Lassen Sie sich Zeit beim Studium des „Astromedizinischen Entwicklungsprofils“! Gewähren Sie den Aussagen der vorliegenden Analyse einen **Vertrauensvorschuss**. Denn auch wenn sich die eine oder andere Aussage aktuell nicht „einfügt“, so findet sie doch vielleicht in ein paar Wochen oder Monaten ihren Platz im Gefüge des Ganzen. Beachten Sie daher in diesem Zusammenhang unbedingt die jeweiligen Hinweise auf Transitauslösungen. Und denken Sie immer an die Spruchwahrheiten: „Nicht nur Segel brauchen etwas Spiel, um nicht zu reißen“! Dementsprechend benötigen „Astrologische Sehreisen“ Spielräume, damit andere Perspektiven möglich werden.

Methodische Hinweise

Beachten Sie bitte, dass es sich bei den vorliegenden Beschreibungen und Begründungen astrologisch nachweisbarer Anlagestrukturen (Symptombilder, Ursachen, Lösungen) um **textlich extrem verdichtete, damit um verkürzte- Darstellungen** handelt. Um ggf. ausführlichere Einblicke in Zusammenhänge zu erhalten, die sich auch auf medizinisch relevanten Ebenen zeigen, nutzen Sie bitte das **„Astrologische Entwicklungsprofil“ in der Langtext-Variante**.

Formelle Ordnung des Textaufbaues:

Rein technisch gesehen, werden bei den „Konstellationsbildern“ die Planetenstellungen von Saturn, Uranus, Neptun und Pluto in der Kombination untereinander und in Kombination mit den anderen Planeten Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars und Jupiter dargestellt. Auf der ersten formellen Ebene werden **Felder- und Zeichenstellungen** berücksichtigt. Ausnahme: die Stellung der Kollektivplaneten Saturn bis Pluto wird nicht in den Zeichen, sondern nur in den Feldern berücksichtigt, da die Zeichenstellung individuell als solche keine vergleichsweise Relevanz hat. Auf der zweiten formellen Ebene werden die **Spannungsaspekte** Konjunktion, Quadrat und Opposition berücksichtigt. Die so genannten **harmonischen Aspekte** haben vergleichsweise eine nur sehr geringe entwicklungsfördernde Kraft. Daher wird in dieser Profilanalyse nur der Trigonwinkel (mit dem Hinweis auf eher niedrige Ausprägungen der folgenden Textbeschreibung) interpretiert. Hinweis für User der GALIASTRO-Software: **Beachten Sie bitte unbedingt, dass die Einstellung der Planeten- und Aspektorben direkten Einfluss auf die Auswertungsmenge der Konstellationen und auf die Angaben über die Wirkungszeiträume von Transiten hat: je größer die Orben, desto höher ist zwar die Möglichkeit einer Auswertung, desto grösser ist aber auch die Gefahr von inhaltlich eventuell nicht mehr nachvollziehbaren Aussagen!**

Primäre Symptombilder: Verkürzte Darstellung der prinzipiell möglichen primär wichtigen Erkrankungsdispositionen. Jede Konstellation hat teilweise viele Dutzend Möglichkeiten, körperlich auch als Erkrankung in Erscheinung zu treten. Auf eine komplette Auslistung auch mit sekundär weniger wichtigen Symptomen wurde bewusst verzichtet.

Ursache: Kurzbeschreibung der eigentlichen seelisch-geistigen Aufgabenstellung, die das Symptom als Symbol eines bislang ungelösten Problems darstellt.

Lösung: Kurzbeschreibung von möglichen Lösungsansätzen, sowohl zur Vorbeugung als auch zur Unterstützung des Heilungserfolges bei konkreten Erkrankungsvorgängen.

Bachblüten: Auch wenn Bachblüten heute ein anerkanntes alternatives Heilmittel sind, so stellt sich doch immer wieder die Frage nach Kriterien für eine individuelle Indikation. Die im vorliegenden Astromedizinischen Entwicklungsprofil genannten Bachblüten zeigen die Vorteile einer astromedizinischen Orientierung. Die vorliegenden Blüten-Zuordnungen zu astrologischen Konstellationen basieren auf der jahrelangen Forschung des Programmautors. Das von ihm verwendete Verfahren der „konstellationsbasierten Zuordnung“ unterscheidet sich grundsätzlich von vielen anderen Zuordnungsmethoden. Diese begnügen sich in der Regel mit der einfachen Zuweisung einer Bachblüte zu einem Planeten beziehungsweise einem Tierkreiszeichen.

Wenn man die „entwicklungsfördernden Kollektivplaneten“ Saturn, Uranus, Neptun und Pluto mit den so genannten „persönlichen Planeten“ Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars und Jupiter auch untereinander kombiniert, so resultieren daraus 38 Konstellationen - bei gleichzeitiger Existenz von 38 Bachblüten ergibt sich ein erfahrungsgesättigtes Entsprechungsverhältnis, das im vorliegenden Analyse-Konzept umgesetzt wurde! Die für das jeweilige Geburtsbild gefundenen Mittel sind als Konstitutionsmittel zu verstehen und können deshalb über einen langen Zeitraum eingenommen werden sowohl einzeln oder auch in Kombinationen. Aus der Vielzahl der analysierten Mittel sollten diejenigen Mittel gewählt werden, deren analoge Konstellationen entweder momentan durch Transite aktiviert werden, oder von deren Konstellationsbeschreibungen sich der Geburtsbildeigner besonders tief angesprochen fühlt.

Homöopathika: Homöopathisch und ganzheitlich praktizierende Beraterinnen und Berater sowie homöopathisch interessierte Astrologen finden im Astromedizinischen Entwicklungsprofil eine schnell zugängliche Quelle für patientenspezifisch geeignete Homöopathika sowie jeweils ein Repertorium und eine stichwortartige Schilderung des jeweiligen Hintergrunds. Es wäre

vermessen zu behaupten, dass die Zuordnungen dieser Analyse vor allem aufgrund der Komplexität sowohl der Astrologie als auch der Homöopathie „der Weisheit letzter Schluss sind“. Sie basieren allerdings auf jahrelanger Forschung, haben sich in der Beratungspraxis bewährt und erheben den Anspruch, als ernst zu nehmende Orientierungsrichtlinien verstanden zu werden.

Jeder Homöopath weiß, dass jedes Mittel unendlich viele Facetten, Wirkzusammenhänge und Einsatzmöglichkeiten hat insbesondere auch in Abhängigkeit von seiner Potenzierung. Kein homöopathisches Mittel lässt sich deshalb aufgrund nur eines einzigen Merkmals von vielen nur einer bestimmten astrologischen Konstellation zuordnen. Daher sind die im Astromedizinischen Entwicklungsprofil unterbreiteten homöopathischen Vorschläge ausschließlich als Anhaltspunkte für Berater zu verstehen. Die aufgelisteten homöopathischen Einzelmittel geben eine Auswahl der infrage kommenden Arzneimittel wieder, wobei die jeweils zuerst genannten drei bis vier Mittel den Kern der entsprechenden Konstellation am dichtesten repräsentieren.

Es ist jedoch unbedingt zu beachten, dass aufgrund der Komplexität einer homöopathischen Arznei jede Zuordnung zu einer ebenso komplexen astrologischen Konstellation häufig nur im Ansatz zutreffend sein kann. Die jeweilige Schnittmenge an Übereinstimmung beider Referenzsysteme hängt ganz entscheidend vom jeweiligen Zustand des Patienten ab (zum Beispiel Entwicklungsniveau, Behandlungsstand und -dauer). In diesem Sinne betreffen die Zuordnungen das „unveränderbare innere Wesen der Arznei“, wie auch der zugeordneten astrologischen Konstellation. Die innere Wesenheit ist aber nicht immer offensichtlich und so ist gerade im astrologisch-homöopathischen Bereich immer auch viel Eigenbeobachtung nötig selbst dann, wenn man eine astrologisch-homöopathische Analyse zur Verfügung hat.

Zum Arbeiten mit den Homöopathika ist es unbedingt ratsam, eine ausführliche „Materia Medica“ (zum Beispiel A. Seideneder: „Mitteldetails der homöopathischen Arzneien“) zu Rate zu ziehen. Desgleichen sind die Regeln der klassischen Homöopathie in Bezug auf Gabengröße, Reaktionen, Wiederholbarkeit usw. zu beachten.

Ernährung: Nützliche Hinweise zu Nahrungsmittelpräferenzen, Essgewohnheiten, Vitamin- und Mineralstoffen usw. Jeweils direkt aus Erfahrungswerten des Konstellationsbildes abgeleitet.

Sport: Hinweise für körperliche Aktivitäten, die der Gesundheit im Rahmen der jeweiligen Konstellation besonders dienlich sind.

Wellness: Verschiedene Hinweise auf Wellness- oder Therapiemöglichkeiten, die dem Konstellationsbild entsprechen mit jeweiliger Begründung des spezifischen Nutzens.

Hinweis: Zwei unterschiedliche Konstellationen können ggf. einen identischen Diät-, Wellness- oder Therapievorschlagn aufweisen, wenn dieser von sich aus zu beiden Konstellationen gut passt. Dies gilt häufig für Merkur- und Venuskonstellationen.

Besondere Hinweise zu „persönlicher Fokussierung“ der astromedizinischen Aussagen:

Astromedizinische Aussagen sind zunächst sehr auf das Formelle bezogen - aufgrund ihrer Symptom- und Heilmittellorientierung. Das Primäre und Wesentliche auch astromedizinischer Arbeit ist aber immer **das Verstehen des jeweiligen Inhaltes** der sich zeigt. Innerhalb der AstroPolarity-Methode (APM), auf deren Basis die vorliegende Analyse erstellt wurde, nennt man das **„konstellationsbasierte Inhaltsdeutung“**. Daher werden bei allen Konstellationen inhaltsbezogene Aussagen zu Erkrankungsursachen und Gesundungs-/Lösungswegen angeboten. Die vorliegende Analyse bezieht sich einerseits auf das Radix-Geburtsbild, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Zeitqualität mittels Transitabfrage.

Jeder Mensch hat eine Unmenge potenzieller Erkrankungsmöglichkeiten in seinem Geburtsbild angelegt (siehe die Summe der Primärsymptome des vorliegenden Geburtsbildes). Jedoch wird im Laufe des Lebens nur ein geringer Teil dieser an sich zunächst „schlafenden Symptombilder“ im Sinne einer Erkrankung körperlich tatsächlich auch in Erscheinung treten (siehe dazu auch unter „Weiterführende Informationen“ im GALIASTRO-Hilfemenü). Daher ist es sehr wichtig, die vorliegende Geburtsbild-Analyse nicht als eine unendliche Sammlung hunderter Einzelsymptome und dutzender Bachblüten, Homöopathika, Ernährungs-, Diät-, Sport-, Wellness- und Therapieempfehlungen zu verstehen, bei der man so betrachtet- sofort den Überblick verliert. **Vielmehr sollte der/die Leser/in bzw. Geburtsbildeigner/in**

persönlich eine Gewichtung der verschiedenen Konstellationsbeschreibungen vornehmen, also eine Art „subjektiver Fokussierung“ nach dem Motto: „Wo fühle ich mich am intensivsten positiv oder negativ angesprochen, zu welcher Konstellation habe ich grundsätzlich die größte Affinität usw.“. Genau dieser Konstellationsbeschreibung (es können selbstverständlich auch 2 oder 3 sein) sollte dann besondere Beachtung geschenkt werden! Dass es dabei einer ehrlichen und authentischen Selbsteinschätzung bedarf, versteht sich von selbst.

Eine zweite Fokussierung ergibt sich allerdings auch, wenn bestimmte Erkrankungsformen bereits in der Vergangenheit existiert haben oder auch akut existieren, **wenn also eine „subjektive Fokussierung“ gar nicht erst vorgenommen werden muss, sondern durch die Erkrankung selbst schon herbei geführt wurde!** Mit ziemlicher Sicherheit wird dann die jeweilige Erkrankung bzw. ein ähnlicher Formenkreis auch bei einer der Konstellationsbeschreibungen genannt. Auf dieser Konstellation sollte dann ebenfalls das besondere Augenmerk liegen! Im Falle vergangener Erkrankungen kann über die Hinweise hervorragend Vorbeugung für Rückfälle betrieben werden. Bei akuter Erkrankung sollten diese Hinweise zur Gesundung beitragen können! Wenn wider Erwarten eine vorliegende Erkrankung nicht in der Analyse erscheint, kann gerne beim Autor diesbezüglich nachgefragt werden. Tieferliegende astromedizinische Zusammenhänge entziehen sich - vorrangig in „schweren“ Fällen - zuweilen dem Blick von computergesteuerten Analysen, so gut diese auch sein mögen. Da gibt es natürliche Aussagegrenzen, die aber natürlich in einer fundierten „menschlichen“ Analyse leicht überwunden werden. Der Autor ist u.a. Verfasser der Abhandlung „Zuordnungen und Symptombilder in der medizinischen Astrologie“, 4. Auflage 2003, in der über 4000 Einzelsymptome mit astrologischer Zuordnung nachgeschlagen werden können.

Eine dritte Fokussierung ergibt sich über die Transite. Wenn bei einer Konstellation ein Transithinweis erscheint, so ist sie ebenfalls besonders wichtig bzw. akut!

Fazit: Nicht alle vorliegenden Konstellationsbeschreibungen haben generell eine gleich große Bedeutung für den Menschen. Die Lebens- und Entwicklungsverläufe entscheiden, welche Konstellationsbilder medizinisch gewichtiger sind, und welche nicht. Gesundungsprozesse wie auch Gesunderhaltung sind zudem ein aktiver, selbstbestimmter Prozess, in dem der Mensch alle Freiheiten erhält. In diesem Sinne bietet das Astromedizinische Entwicklungsprofil eine fundierte Grundlage, **durch Fokussierung selbstverantwortlich gesund zu werden oder zu bleiben.**

Anhang - Überblick aller Konstellationsbilder mit Transitangabe:

Alle Konstellationsbilder des analysierten Geburtsbildes werden chronologisch am Ende der Analyse zusammenfassend aufgelistet. Soweit sich innerhalb der eingestellten Orben momentan Transitauslösungen ergeben, werden diese ebenfalls angegeben.

Analysehinweise zu Merkur und Venus

Bekannter- bzw. normalerweise arbeitet die Astrologie mit zwölf Tierkreiszeichen und zehn Planeten. Zwei Planeten müssen daher jeweils zweimal zu Tierkreiszeichen zugeordnet werden. Viele Astrologen kennen oder beachten dieses Problem nicht oder weichen auf andere Zuordnungen bzw. zusätzliche Planetoiden aus. Unabhängig von der Möglichkeit anderer Zuordnungsmodelle hat sich die hier verwendete Vorgehensweise über zwei Jahrzehnte bewährt. Es gilt, durch Gesamtschau bei jedem individuellen Geburtsbild eine Zuordnung von Merkur zum Zeichen Zwillinge (im Text Luft-Merkur) oder zur Jungfrau (im Text Erd-Merkur) sowie von Venus zu Stier (im Text Erd-Venus) oder Waage (im Text Luft-Venus) zu finden. Ein jedes Geburtsbild bietet dazu Möglichkeiten.

Für dieses differenzierte und tiefgehend unterscheidende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ ist die richtige Zuordnung von größter Wichtigkeit, denn **ein Merkur mit einem Jungfrau- bzw. Erd-Naturell wird anders gelebt, als ein Merkur mit Zwillinge- bzw. Luft-Naturell**. Das Gleiche gilt natürlich auch für die Venus. Die Luft- oder Erd-Zuordnung für Merkur und Venus wird aufgrund derjenigen Häuser-, Quadranten- und Zeichenbetonungen ermittelt, die eine inhaltliche Affinität zu den Zeichen Zwillinge und Jungfrau, bzw. Stier und Waage haben. Bei dieser Vorgehensweise werden daher Merkur und Venus - wie alle anderen Planeten - in ihren Zeichen oder Feldern untersucht.

Beispiel für Merkur: bei vergleichsweise (!) betonten 1. Quadranten, im 3. Feld oder im Zeichen Zwillinge hätte der Merkur eher ein luftiges (zwillingshaftes) Naturell. Wäre hingegen der 2. Quadrant, das 6. Feld oder das Jungfrauzeichen betont, so hätte Merkur eher ein erdiges (jungfräuliches) Naturell. **Achtung: es ist prinzipiell möglich, dass in einem Geburtsbild Merkur (oder Venus) sowohl in luftiger als auch in erdiger Variante gültig ist**. Dies gilt zum Beispiel, wenn sowohl das Zeichen Zwillinge als auch das 6. Feld betont sind. Das jeweils positive Abfrageergebnis führt dann zu der zweifachen Textaussage für den Merkur (oder die Venus) - und das vollkommen zu Recht, denn der vorhandenen Verschiedenartigkeit muss Rechnung getragen werden! In gewissem Sinne bedeutet die "Doppeldeutigkeit" zudem auch, dass ein eindeutiges Naturell nicht gefunden werden konnte. Bitte beachten: **Falls Sie nicht nur einen Analyseausdruck haben, sondern direkt mit der Software GALIASTRO arbeiten, beachten Sie bitte, dass sie mit der Punktebewertung direkten Einfluss auf die Betonungsstatistik haben. Änderungen der Punktebewertung führen je nach Ausmaß zu Aussageverschiebungen - sowohl in Bezug auf das Naturell von Merkur und Venus als auch in Bezug auf die Textaussagen**.

Hinweis: Obiges gilt innerhalb der Konstellationsbilder nur für die Planeten Merkur und Venus, nicht für die jeweils anderen Planeten. Beispiel Merkur / Saturn: Steht ein Merkur in Feld 10 (Saturnanalogie), so ergibt sich die Konstellation Merkur / Saturn. Hier ist zu prüfen, welches Naturell Merkur hat, denn aus seiner Stellung in Feld 10 ist dies an sich nicht ersichtlich. Andererseits: Steht ein Saturn im 3. Feld, ist die Prüfung des Merkurnaturells innerhalb der sich auch hier ergebenden Konstellation Merkur / Saturn nicht notwendig, denn der Bezug von Saturn ins 3. Feld ergibt zwingend das Zwillingsnaturell.

Beachten Sie vor allem anfänglich immer unbedingt die Hinweise vor den jeweiligen Merkur- und Venuskonstellationen. Sie erklären kurz das Zustandekommen des jeweiligen Luft- oder Erd-Naturells beider Planeten!

Hinweise zu Transiten

Das vorliegende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ beinhaltet die Prüfung der aktuellen Zeitqualität zum Zeitpunkt der Analyseerstellung. Dieser Zeitpunkt wird sowohl auf dem Deckblatt als auch bei den Transitangaben benannt. Die aktuelle Zeitqualität wird über die Transite der langsam laufenden bzw. kollektiven Planeten Saturn, Uranus, Neptun und Pluto in Bezug auf das Radix-Geburtsbild ermittelt. Als Transitaspekte werden Konjunktion, Sextil, Quadrat, Trigon, Anderthalbquadrat, Quincunx und Opposition sowie Konjunktionen mit Felderspitzen berücksichtigt.

Achtung: Eine Transitmeldung erscheint nur, wenn die benannte Konstellation als solche bereits im Radix-Geburtsbild vorhanden ist! Das vorliegende „Astromedizinische Entwicklungsprofil“ bezieht sich primär auf das Radix-Geburtsbild. Die integrierte Transitanalyse hat also vornehmlich das Ziel, dem Leser zusätzlich die Information bereit zu stellen, dass gegebenenfalls bestimmte Radix-Konstellationen wegen einer Transitaktualisierung momentan **größter Beachtung bezüglich Erkrankung oder Gesundung bedürfen!**

Wenn ein Transit gefunden wird, der einer Konstellation entspricht, die bereits im Radix-Geburtsbild vorhanden ist, so erscheint ein diesbezüglicher Hinweis vor der Konstellationsbeschreibung, zum Beispiel bei Spannungsaspekten: **Achtung: Aktueller Saturn-Transit Konjunktion Radix-Sonne am 5. 7.2009! Dieses Konstellationsbild wird dadurch in hoher Ausprägung im Radix aktiviert.** Bei Trigonon, die vergleichsweise weniger Entwicklungdruck symbolisieren, steht z.B.: **Achtung: Aktueller Saturn-Transit Trigon Radix-Sonne am 5. 7.2009! Dieses Konstellationsbild wird dadurch in niedriger Ausprägung im Radix aktiviert.** Der jeweilige Hinweis auf die **Transit-Exaktheit** gibt Aufschluss über den aktuellen Transitverlauf. Dabei entspricht „100%“ dem exakten Transitübergang. Diese Angaben stehen in Relation zu den jeweils eingestellten Orben. Generell führen hoch eingestellte Orben über lange Zeiträume zu Transitmeldungen mit niedrigen Exaktheitswerten, niedrig eingestellte Orben dagegen über kürzere Zeiträume zu Transitmeldungen mit höheren Exaktheitswerten.

In allen Fällen eines Transithinweises wäre es ratsam, die folgende Beschreibung nicht nur als Interpretation einer grundsätzlichen Radix-Konstitution zu verstehen, sondern auch als wichtigen Hinweis auf gesundheitsbezogene aktuelle Zeitqualität. In diesem Sinne nimmt sie in der Summe aller Beschreibungen eine besonders zu beachtende Sonderstellung ein!

Hinweis 1: Falls Sie nicht nur einen Analyseausdruck haben, sondern direkt mit der Software GALIASTRO arbeiten beachten Sie bitte, dass das Horoskop 2 (II) tatsächlich das aktuelle Tageshoroskop ist. Horoskop 1 (I) muss immer das zu analysierende Radix sein! Selbstverständlich können sie für Transite aber auch vor- oder zurückliegende Zeiträume in die Analyse einfließen lassen. Dazu müssen sie ein entsprechendes Horoskop auf einen vor- oder zurückliegenden Zeitpunkt ausrechnen (z.B. 15.03.1998 - das Datum ist entscheidend, nicht die Zeit oder Ort!). Dieses Horoskop speichern Sie wiederum als Horoskop 2 (II). In der Regel ist es aber am sinnvollsten, auf die aktuelle Zeitqualität Bezug zu nehmen.

Hinweis 2: Die mitgelieferte Orbisdatei „APM-Hensel.asp“ sollten Sie laden, bevor Sie ein neues Profil erstellen. Alle Aspektarten, die nachweislich entwicklungsfördernd sind (Konjunktionen, Quadrate, Oppositionen und teilweise Trigone) haben dort Orben, die für das Radix in der Regel die üblichen Minimalwerte markieren, gleichzeitig aber für die Angabe von Transitzeiträumen als maximal zulässige Höchstwerte gelten können. Die Orben stellen also gute Mittelwerte für beide Anforderungen dar. **Höhere Orben für Planeten oder Aspekte können bezüglich der Radixaussagen oder Transitmeldungen zu fragwürdigen bis falschen Aussagen in Bezug auf die dargestellten Inhalte und Wirkungszeiträume führen!** Es wird in diesem Sinne empfohlen, beim Arbeiten die Orben nicht bzw. nur geringfügig zu ändern!

Saturn

- Den eigenen Platz im Leben finden
und ihn in Würde einnehmen -

Radix-Saturn in Feld 2. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Erd-Venus / Saturn SICH AM RECHTEN PLATZ NIEDERLASSEN

Achtung: Aktueller Saturn-Transit Konjunktion Radix-Venus am 5. 7.2009!

Dieses Konstellationsbild wird dadurch in hoher Ausprägung im Radix aktiviert!

Gesundheitshinweise sollten momentan an dieser Stelle besonders beachtet werden.

Transitierender Saturn in 16°56' 37" Jungfrau, Radix-Venus in 17°41' 12" Jungfrau

Aktuelle Transitexaktheit: 88.6% bezogen auf den eingestellten Orbis

Hinweis: Erd-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 2. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Stier oder
5. Betonung eher der unteren Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Drüsenverkümmern, Drüsenstenosen, Drüsenverhärtungen, Mandelentzündungen, Kropf, Struma, manchmal Probleme in der Stillphase bei jungen Müttern, Fasten, Heiserkeit, Kehlkopferkrankungen, Erkrankungen im Bereich der Stirnhöhle.

Ursache:

Subjektiv wurde die Stillphase als zu kurz empfunden. Eventuell wurde man aber auch gar nicht gestillt, daher: Angst, zu verhungern. In der Folge: problematische Beziehungen zu allem Materiellen und Körperlichen. Lebensgefühl: „Ich bekomme nicht genug, ich komme immer zu kurz!“

Lösung:

Lernen, das Leben in seinen materiell-körperlichen Aspekten wirklich zu genießen, ohne Angst, zu kurz zu kommen. Suchtprobleme oraler Art (zum Beispiel das Rauchen) in den Griff bekommen. Sicherheitsgefühl durch Austausch mit anderen aufbauen. (Austausch führt zu Ausgleich.)

Bachblüte: Elm

Körperliche Genusshemmung orale Störung, Überarbeitungssyndrome. Lösung: Begreifen lernen, dass immer genug für alle da ist. Zugreifen, genießen und mehr wollen macht nicht schuldig. Die eigenen Grenzen der Belastbarkeit ganz bewusst tiefer hängen.

Homöopathika: 1. Arsenicum 2. Psorinum 3. Bryonia 4. Lac-humanum

Träge Masse, orale Fixierung, Angst vor Armut und Prestigeverlust, körperliche Askese, bescheidenes Verhalten, Verweigerung von Genuss, „armer Schlucker“, Geizkragen, „sich lebendig begraben fühlen“, Aushungern, Frigidität, Fels in der Brandung.

Repertorisation:

- SR 518 Angst vor Armut
- SR 85 Angst um Geldangelegenheiten
- SR 565 Gier, Habsucht
- SR 102 Geiz
- SR 389 Verlangen, unbestimmtes
- SR 390 verlangt, was nicht vorhanden ist
- SR 389 Verlangen nach Größe und Vornehmheit
- SR 524 Angst, zu verhungern
- SR 432 weigert sich, zu essen
- SR 433 isst mehr als sie/er sollte
- SR 564 Gefräßigkeit
- SR 620 Abneigung gegen jedes Vergnügen
- SR 760 erhöhte Bescheidenheit
- SR 793 Beharrlichkeit

Ernährung:

Essen Sie nach dem „Underberg-Prinzip“: immer mäßig aber regelmäßig, weder zu viel noch zu wenig. Das Wohlfühlen muss für Sie im Vordergrund stehen! Und dauerhaft sollten Sie schwere fettreiche Kost oder Kost mit zu vielen Kohlenhydraten vermeiden. Finden Sie bezüglich der Nahrungsmittelauswahl eine gesunde Balance und betreiben Sie einen zweckmäßigen Ausgleich. Da Sie gelegentlich immer wieder unter Verstopfungen leiden,

brauchen Sie zum Essen immer sehr viel Flüssigkeit. Vermeiden Sie scharfe Gewürze und künstliche Nahrungsmittelzusätze. Ebenso sollten Sie Ihren Fleisch- und Fischkonsum etwas einschränken.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Dr. Haas-Diät“ und die „Rohkost-Diät“ infrage.

Sport:

Gut geeignet für Sie sind Mannschaftssportarten, bei denen das Gemeinschaftsgefühl im Vordergrund steht und eher langsame, konzentrierte Bewegungen bevorzugt oder notwendig sind (zum Beispiel Gruppengymnastik). Außerdem sind für Sie Sportarten günstig, bei denen es eine Art „Mini-Gemeinschaft“ gibt (wie zum Beispiel beim Reiten zwischen Pferd und Reiter). Dies bringt Ihnen die beruhigende Erfahrung, sich auf ein anderes Lebewesen verlassen zu können.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Nacken- und Schulterbereich. Sie neigen zu Verspannungen in diesem Bereich sowie zu unbewussten Überanstrengungen. Lockern Sie diese Körperregionen am besten durch Eigenbewegung oder Fremdmassage, bevor Sie mit dem Training beginnen.

Wellness:

Akupressur und Shiatsu kommt Ihrem Bedürfnis nach körperlicher Berührung entgegen und erzeugt ein Gefühl von „Sicherheit unter fremden Händen“.

Radix-Konjunktion Jupiter und Saturn. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Jupiter / Saturn - DEM SINN DES LEBENS AUF DER SPUR

Primäre Symptombilder:

Krankheiten der Galle und der Leber, Hüftgelenkserkrankungen, Lumbago, Gelbsucht.

Ursache:

Stark ausgeprägter Drang, die Wahrheit im Leben zu finden. Seitens der Eltern entweder starke Ablehnung oder starke Überbetonung des abstrakten, religiösen oder moralisch-ethischen Denkens. Beim Geburtsbildeigner ein relativ problematisches Verhältnis zur geistigen Welt. Pessimistische Lebenshaltung begünstigt. Lebensgefühl: „Es ist mir unmöglich, den Sinn des Lebens zu ergründen.“

Lösung:

Lernen, auch bei noch offenen (Lebens-)Fragen Grundzufriedenheit zu verspüren. Ängste, die durch eine stark religiös geprägte Erziehung hervorgerufen wurden, sollten gegebenenfalls therapeutisch behandelt werden.

Bachblüte: Gentian

Pessimistischer Zweifler; Glaubenskrisen aufgrund dogmatischer Einstellungen, Leben aus der Hoffnung. Lösung: Antworten auf selbst gestellte Fragen genauer prüfen. Vorverurteilungen vermeiden. Verhärtete Lebensanschauungen lockern, um Freiräume zu schaffen.

Homöopathika: 1. Veratrum-album 2. Sulfur 3. Lachesis 4. Thuja 5. Hyoscyamus

Wahrheitssuche, der Nihilist, Glaubenskrisen, ekklesiogene Neurose, pessimistischer Denker, Recht haben wollen, zweifeln, behaupten was man selbst anzweifelt, unaufrichtig, doppelte Moral, Weltschmerz, Melancholie, Selbstmitleid, Angst dumm zu sein.

Repertorisation:

SR 795 Philosoph
SR 827 auffallende Religiosität
SR 573 religiöser Hochmut
SR 829 religiöse Schwermut
SR 565 Nihilist, gottlos, Mangel an religiösem Gefühl
SR 794 Pessimismus
SR 1032 sagt rücksichtslos die Wahrheit
SR 798 Recht haben
SR 633 Gerechtigkeitssinn
SR 414 Zweifel, skeptisch
SR 763 ohne Moral
SR 795 Selbstmitleid

Ernährung:

Achten Sie beim Essen immer auf eine gute Balance zwischen einem Zuviel und einem Zuwenig, bei Ihnen entscheidet die "goldene Mitte" über Wohlbefinden oder Unwohlsein. Pendeln Sie sich genau so ein, dass Sie einerseits „genug haben“, ohne ein Mangelgefühl zu entwickeln, andererseits aber ebenso auch ohne ein Mangelgefühl „Maß halten“. Das ist oft „leichter gesagt als getan“. Dennoch sollten Sie diese Richtung einschlagen. Nur so können Sie dauerhaft sicherstellen, Ihre grundsätzlichen Anlagen zu Völlerei und Askese positiv zu entwickeln.

Wichtig ist, dass Sie falls Sie dies nicht schon ohnehin tun möglichst auf Innereien (zum Beispiel Leber oder Nieren) verzichten. Essen Sie hingegen möglichst viel sonnenbetankte Nahrung (zum Beispiel Obst jeglicher Art in jeder Form). Meiden Sie Nahrungsmittel, die im Dunkeln oder im Schatten wachsen (zum Beispiel Kartoffeln). Sie brauchen "Licht auf dem Teller". Deshalb sollten auch „Instantprodukte“ eigentlich „tabu“ für Sie sein. Obwohl Sie eine grundsätzliche Tendenz zu Leberproblemen haben, können und sollten Sie Wein trinken (vorzugsweise leichte Weißweine, seltener schwere Rotweine oder Spirituosen aus Wein, zum Beispiel Cognac). Vitamin- und Mineralstoffempfehlung: Vitamin K, Zink.

Sport:

Vermeiden Sie alle sportlichen Aktivitäten, bei denen Ihr Knochengerüst und Ihre Körperhaltung in unnatürliche Stellungen oder Positionen gezwungen werden (zum Beispiel Ballett oder Extremgymnastik). Auch sind Sportarten für Sie ungünstig, in denen ständig sich

wiederholende und einseitig strapazierende Bewegungsmuster enthalten sind (zum Beispiel Rudern). Wählen Sie lieber Sportarten, die Sie aufrecht und generell eher in gerader Körperhaltung betreiben können. Diese müssen auch keinesfalls „trendy“ sein. (Ein wenig „altmodisch“ mögen Sie doch, oder?) Man kann Ihnen guten Gewissens einfaches altbewährtes Joggen empfehlen! Kaufen Sie sich ein Paar gute Laufschuhe und laufen Sie einfach los. Übertreiben Sie dabei nie, achten Sie auf Ihre Knie und eine anfänglich nicht zu schnelle Gangart. Erkunden Sie die Welt „zu Fuß“!

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungweise Muskelregionen besonders trainieren: Hüftgelenke und entsprechende Muskelgruppen, unterer Rücken.

Wellness:

Rolfing unterstützt eines Ihrer wichtigsten Bedürfnisse im Leben: den "aufrechten Gang" seelisch, geistig und körperlich gehen zu können. Diese Methode hilft vor allem denjenigen Menschen, die zeitweise zu einer bedrückten, melancholischen Grundstimmung beziehungsweise Gemütsverfassung neigen und bei denen sich das spezifisch durch die Körperhaltung „offenbart“.

Uranus

- Die eigenen Weiten im Leben entdecken
und sie mit Freude durchstreifen -

Radix-Konjunktion Mond und Uranus. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Mond / Uranus - ZU HAUSE ÜBER DEN WOLKEN

Primäre Symptombilder:

Neigung zu Schizophrenie, nerval bedingte Hautausschläge (Neurodermitis), Unterentwicklung der weiblichen Brust, Gastritis, nervöser Magen, Krebsdisposition (durch oft mangelnde seelische Auseinandersetzungsfähigkeit mit sich und der Umwelt), Nerveneiweißstoffwechselstörungen, große Ansteckungsängste, Unterleibserkrankungen bei Frauen, Gürtelrose, leicht störbarer Schlaf.

Ursache:

Entweder Mangel an frühkindlicher Pflege oder emotionale Reizüberflutung durch die Mutter. In der Folge sehr große Distanziertheit im seelischen Bereich („seelische Öffnungszeiten“; Abwehr des Empfindens). Lebensgefühl: allgemeine „Eindrucksallergie“, sehr geringe, selbst nicht als solche empfundene seelische Belastbarkeit.

Lösung:

Lernen, seelische Nähe zuzulassen (Aufgeben der Unnahbarkeit). Das distanzierte Verhältnis zur Mutter überbrücken (bei Männern gegebenenfalls auch das zum Vater). Würdigung und bewusste Annahme der eigenen Herkunft.

Bachblüte: Chicory

Von der Mutter seelisch bedrängt oder vernachlässigt; inneres Unbeteiligtsein; Angst vor seelischer Nähe. Lösung: Nachhaltigen Kontakt mit dem eigenen inneren Wesen aufnehmen. Lernen, einen gewissen seelischen Leidensdruck zu ertragen. Emotionale Risiken eingehen.

Homöopathika: 1. Silicea 2. Conium 3. Platinum 4. Antimonium-crudum 5. Veratrum 6. Tarantula 7. Causticum 8. Arsenicum

Abwehr des Empfindens, Eindrucksallergie der Seele, seelisch nicht belastbar, Angst vor Nähe, distanzlos, wenig seelische Tiefe, Unnahbarkeit, Distanz zum Mütterlichen, Abwehr des Weiblichen, hysterische Reaktionen, Angst vor Schmutz, Krankheiten, Ansteckung, Bakterien, Angst „befleckt“ zu werden, nimmt ohne zu merken dass er/sie nimmt, gibt nichts zurück.

Repertorisation:

SR 907 empfindlich gegen Berührung
SR 1028 will nicht berührt werden
SR 103 Abneigung gegen Annäherung
SR 98 Zorn bei Berührung
SR 914 Schreien bei Berührung
SR 593 Hysterie, Berührungen unerträglich
SR 103 Abneigung, hat kein Gefühl
SR 442 will allen und allem entfliehen
SR 444 entfremdet der Familie
SR 445 vergisst Verwandte, Freunde
SR 588 hysterische Reaktionen
SR 1062 wäscht sich andauernd die Hände
SR 437 Selbstüberhebung, Eigenkult
SR 433 vermindertes sexuelles Verlangen
SR 727 vermännlichte Mädchen und Frauen

Ernährung:

Das Thema „Ernährung“ ist generell für Sie sehr wichtig. Haben Sie mit ernsthaften Essstörungen zu kämpfen? Sollten Sie zu Untergewichtigkeit neigen (welcher Ausprägung auch immer), so korrespondiert das dem Bild für das seelische „Nicht-anwesend-sein-Wollen“. Eine Tendenz zu Übergewicht zeigt kompensatorisches Handeln: Aus Angst, seelisch "verloren zu gehen", erden und verankern Sie sich „körperliche Gewichtung“. Ob „Übergewichtung“ oder „Untergewichtung“ die ungelöste Aufgabe dahinter ist immer die gleiche: „Verliere dich nicht, finde dich!“ Vielleicht sollte bewusstes Essverhalten zu einer der vornehmlichsten Aufgaben Ihres Lebens werden. Nehmen Sie generell alles rund ums Essen ernst!

Was die Nahrungsaufnahme selbst betrifft: Sie sollten möglichst viel Gemüse zu sich nehmen, Kartoffeln jedoch unbedingt in jedweder Form meiden. Fett- oder Zuckermangel sollten Sie durch kontrollierte und konsequente Zufuhr ausgleichen. Das ist sehr wichtig! Ebenso ist es nötig, dass Sie Ihrer Neigung zu unkontrolliertem Essen („Fressattacken“) und zu

unregelmäßigem Essen („mal fünf Stunden hintereinander, dann drei Tage gar nichts“) beobachten. Versuchen Sie, sich „in den Griff zu bekommen“. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Niacin, Pantothensäure, Vitamin B12, Magnesium.

Als individuell passende Diät kommt für Sie die "Mayo-Diät" infrage.

Sport:

Prinzipiell können Sie Sport gut allein betreiben. Das muss nicht immer so sein, kann aber. Versuchen Sie, Ihre körperlichen Aktivitäten fernab von großen Städten in der freien Natur auszuüben. Die gewählten Sportarten sollten nicht unbedingt eine besondere Kraftanstrengung erfordern, eher Geschicklichkeit oder Schnelligkeit. Das normale "Ins-Sportstudio-Gehen" ist für Sie wenig geeignet; Radfahren oder Radwandern ist hingegen sehr zu empfehlen. Wenn es Ihnen gefällt, dann fahren Sie immer möglichst „weite Wege“, „nur um die Ecke zum Brötchenholen“ reicht nicht! Außerdem sind alle „luftigen“ Sportarten zu empfehlen (zum Beispiel das Drachenfliegen, Skispringen oder auch Bungee-Jumping). Und noch etwas sehr Wichtiges: Schwitzen Sie möglichst viel. Schwitzen bedeutet: „reales und körperliches Dasein“.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, achten Sie auf Trainingskontinuität: „Schwänzen“ Sie nicht. Versuchen Sie, so viel wie möglich im Freien an der frischen Luft oder am offenen Fenster zu trainieren.

Wellness:

Klimakuren sind Ihrem Bedürfnis nach frischer Luft, Weite, Freiheitsgefühl sehr zuträglich. Da bei diesen Kuren auch vornehmlich die gesamte nervliche Situation stabilisiert wird, ist sie besonders im Hinblick auf Ihre ständige nervlich angespannt vibrierende Verfassung sehr zu empfehlen.

Thermotherapie wirkt auf sanfte allopathische Weise Ihrer seelischen und damit oft auch körperlich vorhandenen „Kühle“ entgegen. Wärme signalisiert Ihnen „Nähe zum Leben“. Beginnen Sie die Thermotherapie langsam und steigern Sie die Wärmezufuhr nur allmählich, dann werden Sie die so erzeugten Wohlgefühle schätzen lernen.

Radix-Uranus in Feld 3. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Luft-Merkur / Uranus - WAS KAM, DAS GEHT UND KOMMT WIEDER

Hinweis: ein Luft-Merkur kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Merkur im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 3. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Zwillinge oder
5. Betonung eher der linken Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Gleichgewichtstörungen, Gesichtsschmerzen, Hautaffekte, Neigung zu allgemein angespannter nervlicher Situation, Neigung zu Knöchelbruch, Koordinationsstörungen.

Ursache:

Tief verankerte Unruhe, verbunden mit dem Bedürfnis, immer ungebunden und beweglich sein zu können. Lebensgefühl: „Der Intellekt bestimmt das Leben; alles ist relativ.“

Lösung:

Lernen, sich auf allen Ebenen auf Wesentliches zu reduzieren und nicht jeder Neugierde nachzugeben. Schulung der Konzentrationsfähigkeit. Die emotionale Seite des Lebens nicht vergessen.

Bachblüte: Sclerantus

Manisches Naturell; geistig unausgeglichen und rastlos; Konzentrationsstörungen. Lösung: Lernen, so oft wie nötig zur Ruhe kommen zu können. Nichtstun ist nicht Faulheit. Eigene Emotionalität wertschätzen lernen und Angst vor seelischen Tiefen überwinden.

Homöopathika: 1. Coffea 2. Cannabis-indica 3. Sulfur 4. Lachesis 5. Agaricus 6. Veratrum-album 7. Thea 8. Aranea-ixobola 9. Valeriana 10. Zincum

Funktionsfreiheit, ungebundene Beweglichkeit, Erfindergeist, Computerhirn, Luftschlösser, Leichtigkeit, Über- oder Unterbetonung des Intellektuellen, geistige Arroganz, Originalität, extreme geistige Beweglichkeit, kühl und zum Teil gefühllos, Gedankensprünge, kann nicht „auf den Punkt kommen“, kann kein Problem gezielt lösen, nichts zu Ende lesen, Schwätzer, „Spinner“, Wichtigtuer, keine Stabilität.

Repertorisation:

- SR 593 Ideenreichtum
- SR 1010 schnelle lebhaft Gedanken
- SR 1010 Gedankenflut
- SR 13 geistige Beweglichkeit
- SR 1096 geistreich, witzig
- SR 997 Theorien aufstellen
- SR 154 leichtes Auffassungsvermögen
- SR 439 Gefühle beherrscht durch den Intellekt
- SR 609 unbeständige Gedanken
- SR 715 springt von einem Thema zum anderen
- SR 1010 Kontrolle über Gedanken verloren
- SR 1000 Gedanken bewegen sich im Kreis
- SR 159 Verwirrung beim Konzentrieren
- SR 167 mangelnde Konzentration beim Lernen
- SR 791 wechselt dauernd die Beschäftigung
- SR 608 Unbeständigkeit
- SR 581 Hast in seinen Bewegungen
- SR 582 Hast beim Gehen

Ernährung:

Möglicherweise findet sich bei Ihnen eine zunächst scheinbar grundlose, oft starke Irritierbarkeit der Verdauungsvorgänge oder eine Verschlechterung der Verdauungsleistung bei angespannter nervlicher Situation. Achten Sie daher bei der Nahrungsauswahl und der Nahrungsaufnahme vor allem auf „Überschaubarkeit“ und eine gewisse Ruhe. Hektik im Übermaß ist selbst für Sie beim Essen „tabu“. Ein kleines Detail könnte für Sie wichtig sein: Salzen Sie Ihr Essen teilweise zu sehr beziehungsweise versuchen Sie, den „faden Geschmack“

mancher Speisen vornehmlich durch Salzzugabe zu beseitigen? Das ist an sich nichts Schlimmes, nur sollten Sie eine größere Auswahl an Gewürzen zur Verfügung haben. Das Salz (des Lebens) ist zwar elementar wichtig, einseitig eingesetzt oder zu hoch dosiert kann es leicht zu großen gesundheitlichen Problemen führen. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin E, Folsäure.

Als individuell passende Diät kommt für Sie die "Trennkost-Diät" infrage.

Sport:

Wählen Sie vorzugsweise Sportarten, die nicht zwingend in geschlossenen Räumen praktiziert werden müssen. Beispielsweise Hallenhandball ist denkbar ungeeignet, Drachenfliegen oder Skispringen dagegen sind durchaus passend! Sie brauchen also beim Sport viel Luft. Dabei darf Ihnen aber ruhig ab und zu in „anaeroben Phasen“ (zum Beispiel beim Langlauf) „auch mal die Puste ausgehen“. Sportliche Aktivitäten, bei denen es ein allzu großes Regelwerk oder exakt vorgeschriebene Bewegungsmuster gibt, sind auch nicht „Ihr Ding“! Meiden Sie diese und wenden Sie sich solchen Leibesertüchtigungen zu, bei denen Ihnen immer schnell auch einmal „etwas Neues einfallen darf oder muss“ und bei denen unkalkulierbare Bewegungen (zum Beispiel „Täuschungsmanöver“) wichtig sind (zum Beispiel in der Regel alle Mannschaftsballspiele).

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Schulter- und Armbereich. Möglichst leichte Gewichte benutzen und Abläufe mit vielen Wiederholungssätzen bevorzugen.

Wellness:

Akupunktur entspricht in ihrer Grundidee der „Reizleitung über Nervenverbindungen“ sehr Ihrer Sicht menschlicher Kommunikationsformen. Nervenverbindungen sind ähnlich geistigen Wegen manche sind wie ausgetretene, altbekannte Trampelpfade, manche wie vierspurige Autobahnen in Ferienzeiten, manche wie verwaiste Aufstiege zu alten Tempelanlagen. Gedankliche Wege gibt es viele, aber letztlich sind sie alle wie ein Netz miteinander verbunden.

Radix-Mars in Feld 11. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Mars / Uranus - ANGRIFF IST DIE BESTE VERTEIDIGUNG

Primäre Symptombilder:

Anämische Tendenzen, Bindegewebsschwäche (blaue Flecken), erhöhte Fieberneigung, Ischias, Stottern, Krampfadern, Osteoporose, Potenzstörungen, Zähneknirschen, Thrombosen, Autoaggression (hier vor allem Nägelknabbern), Bandscheibenvorfall, Muskelriss, Neigung zu Verbrennungen.

Ursache:

Mangel an innerer Statik, hervorgerufen durch fehlendes Vertrauen der Mutter in das männliche Prinzip. Nicht ausreichender Glaube an die eigene Durchsetzungsfähigkeit. Lebensgefühl: „Meine Kraft verpufft, mein Handeln ist oft nicht effektiv genug.“

Lösung:

Lernen, innere Stabilität aufzubauen. Frauen sollten Misstrauen gegenüber Männern abbauen. Männer sollten Unterlegenheitsgefühle gegenüber anderen Männern und daraus resultierende Kompensationsformen abbauen.

Bachblüte: Impatiens

Vertrauensmangel in das männliche Lebensprinzip; ankündigungslos aggressiv; plötzliche Energieverluste. Lösung: Lernen, dass vertrauenswürdige Stärke unabhängig vom Geschlecht ist. Impulsivität kontrollieren. Die eigenen Energiereserven pflegen, nicht gleich alles „verpulvern“.

Homöopathika: 1. Rhus-toxicodendron 2. Tarantula 3. Tuberculinum 4. Belladonna 5. Sulfuricum-acidum 6. Borax 7. Phosphor 8. Apis 9. Sanicula

Unkalkulierbarkeit der Kräfte, Mangel an innerer Statik, uneffektives Handeln, „Gasgeben bei durchgetretener Kupplung“, ziellos, wilder Tätigkeitsdrang, geschwächtes männliches Prinzip, Geltungssucht.

Repertorisation:

SR 835 Unruhe, Ruhelosigkeit
SR 581 Hast, große Eile
SR 581 immer in Hast
SR 581 Eile beim Gehen
SR 606 Trieb, zu laufen
SR 1057 heftig, mit körperlicher Aktivität
SR 606 Trieb zu unüberlegter Handlung
SR 1052 unternimmt vieles, beharrt bei nichts
SR 1054 unzuverlässig in seinen Versprechungen
SR 608 wankelmütig, unbeständig
SR 159 Mangel an Selbstvertrauen
SR 437 Selbstüberhebung, Selbstüberschätzung
SR 17 Geltungssucht

Ernährung:

Verdauung erfordert sehr viel Energie. Die indische Ayurveda-Medizin spricht vom „Verdauungsfeuer“, welches im Solarplexus „brennt“. Da Ihre Energiereserven eher gering sind, sollten Sie schwere, vor allem fetthaltige Kost prinzipiell meiden, um Energie für anderes zu sparen beziehungsweise zu verwenden. Ansonsten müssen Sie mit nervlichen Irritationen rechnen, zum Beispiel mit häufigen Durchfällen. Essen Sie generell eher auch über den Tag verteilt viele kleine Portionen als eine reichhaltige Mahlzeit. Sie können durchaus kräftig und scharf würzen, sollten dabei aber Ihren Hang zu Übertreibungen „im Auge behalten“. Wenn Sie nach einem zu scharfen Essen „im Dreieck springen“ und den Rest des Tages daraufhin keine Energie mehr für anderes zur Verfügung haben, ist Ihnen nicht gedient. Wenn Sie also mehr Spaß am und beim Essen haben wollen, so essen Sie vor allem maßvoll und in Ruhe. Mehr braucht es eigentlich nicht. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Calcium, Phosphor, Magnesium, Eisen, Kupfer.

Sport:

Jede Sportart, die schnell ist, ist „die Ihre“ (zum Beispiel Eisschnelllauf, Eishockey, Tischtennis, 100-m-Sprint, Fallschirmspringen, Bogenschießen, Autorennen usw.). Aber beachten Sie unbedingt, dass Sie aufgrund einer Anlage zur Richtungslosigkeit und

explosionsartigen Entladung Ihrer Bewegungen auch einer erhöhten Unfallgefahr unterliegen! Sie sollten dieses Risiko auf keinen Fall unterschätzen.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Wadenmuskulatur. Trainieren Sie eher mit leichten Gewichten und mit häufigeren Wiederholungen.

Wellness:

Akupunktur nutzt Ihre hohe nervale Reaktionsgeschwindigkeit für Heilungsprozesse. Möglicherweise erzielen Sie mit dieser Behandlungsmethode überaus schnell und sicher gute Ergebnisse. Außerdem werden die in der Akupunktur verwendeten Nadeln Ihre Vorliebe für alles Scharfe und Spitze ansprechen.

Neptun

- Die eigene Klarheit im Leben entwickeln
und im Hier-und-Jetzt sein -

Radix-Sonne in Feld 12. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Sonne / Neptun - DAS LEBEN WEIST ÜBER SICH SELBST HINAUS

Primäre Symptombilder:

Krebsdisposition (Neigung zu mangelhafter Ich-Entwicklung), Keimdrüsenstörungen, Wassersucht, Ödeme, Akne, bei Frauen unterentwickelte Brust, Haarausfall (verfrüht) oder spärlicher Haarwuchs allgemein, Sehstörungen (beim Mann rechtes Auge, bei der Frau linkes Auge), Sehschwankungen in Stärke und Schärfe, Gefahr des Medikamentenmissbrauchs, in der Regel empfänglich für Homöopathika, oft nur schwache Herzleistung, psychotische Anlage, Fussdeformationen.

Ursache:

Konkurrenzsituation gegenüber einem Familienmitglied, das über ähnliche Fähigkeiten wie man selbst verfügt. Emotional geht man bei Begegnungen diesem Menschen gegenüber „in Deckung“. Lebensgefühl: „Ich bin schwach, ich bin ein Spätentwickler.“

Lösung:

Lernen, Gefühle zu zeigen und sie (als positive und negative) als die eigenen zu akzeptieren. Sämtliche verdrängte Eigenarten und Potenziale ans Licht bringen und zu ihnen stehen. Der eigenen Kreativität vertrauen lernen.

Bachblüte: Pine

Spätentwickler-Syndrom; passiv leidend; latente Unterlegenheitsgefühle. Lösung: beharrliches Entwickeln und Erfüllen eigener Bedürfnisse. Heraustreten aus dem Schatten anderer. Eigenes und fremdes Leid konkret benennen. Gesundes Selbstbewusstsein aufbauen.

Homöopathika: 1. China 2. Aurum 3. Carcinosinum 4. Natrium-chloratum 5. Natrium-phosphoricum 6. Staphisagria

Das höhere Selbst, Selbstverhinderung, nicht gelebte Eigenart, hohe ethische Ziele, Unterwerfung/Konkurrenz unter einen seelischen/geistigen „Doppelgänger“, ungenutzte Talente, Verdrängung des Lebendigen/Subjektiven, Mitleid, Selbstlosigkeit.

Repertorisation:

SR 833 zurückhaltend, reserviert
SR 859 Verlangen, sich zurückzuziehen
SR 1096 Verlangen, sich zurückzuziehen aus der Wirklichkeit
SR 1051 kein Wille, etwas zu unternehmen
SR 827 Flucht vor der Wirklichkeit
SR 159 Mangel an Selbstvertrauen
SR 896 Selbstlosigkeit, Altruismus
SR 441 Neid auf die Eigenschaften anderer
SR 675 Eifersucht unter Kindern
SR 909 unterwürfig, servil
SR 371 Wahnidee/Vorstellung: er/sie sei ungeeignet für diese Welt
SR 331 fühlt sich gehindert
SR 985 Mitgefühl
SR 548 verbrüdet mit der Welt
SR 793 Gefühl des „himmlischen Friedens“
SR 141 Hellsehen

Ernährung:

Sie sollten vorzugsweise vegetarisch leben, also Ihren Fleischkonsum falls nicht bereits geschehen drastisch senken und langfristig „auf null herunterfahren“. Aber bitte: Verwechseln Sie nicht Zielstrebigkeit auf dem Weg mit Zwang oder Dogmatismus. Fleisch ist für Sie bei dauerhaftem Genuss ein Nahrungsmittel, das Ihr spirituelles Potenzial angreift. Dieses sollten Sie nicht verspielen sondern pflegen! Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin B1, C, Niacin.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Eskimo-Diät“ und die „Scarsdale-Diät“ infrage.

Sport:

Wählen Sie Sportarten, die Ihr Herz langsam an höhere, gesundheitsfördernde Belastungen

heranführt. Zum Beispiel ist ein sanft sich aufbauendes Ausdauertraining wie Fahrradfahren oder Joggen sehr empfehlenswert. Könnte Ihre Herzleistung geschwächt sein? Dann wäre ein Herz-Check beim Arzt vor Beginn sportlicher Betätigung angeraten, die dann, sinnvoll und verantwortungsvoll betrieben, wahre Medizin für Ihr Herz sein könnte. Beachten Sie aber: nie übertreiben!

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, achten Sie beim Training auf ausreichende Aufwärmphasen und strengen Sie sich insgesamt nicht zu sehr an. Sie müssen keine Weltrekorde aufstellen. Ihre Herzleistung sollten Sie beobachten (lassen). Weniger ist oft mehr!

Wellness:

Alexandertechnik hilft Ihnen, wieder „ins Leben zu kommen“ oder „gut im Leben zu bleiben“.

Aquarobic oder Aquagymnastik lassen Sie intensive „Beziehungen“ zum Element Wasser aufnehmen. Dies ist von großer Bedeutung für Sie, denn „Wasser ist Leben“.

Radix-Neptun in Feld 4. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Mond / Neptun - AM ANFANG UND AM ENDE IST ALLES EINS

Achtung: Aktueller Neptun-Transit Quadrat Radix-Mond am 5. 7.2009!

Dieses Konstellationsbild wird dadurch in hoher Ausprägung im Radix aktiviert!

Gesundheitshinweise sollten momentan an dieser Stelle besonders beachtet werden.

Transitierender Neptun in 26° 6' 59" Wassermann, Radix-Mond in 20°44' 33" Skorpion

Aktuelle Transitexaktheit: 10.4% bezogen auf den eingestellten Orbis

Primäre Symptombilder:

Augenleiden (besonders rechtes Auge bei der Frau, linkes Auge beim Mann), Blutkrankheiten, psychotische Anlage, Akne, unterentwickelte weibliche Brust, Bettnässen, Nebennierenrindenüberfunktion, azendierter Hoden, Hodenabszesse, Haarausfall, Krebsdisposition (bei mangelhaft entwickelter bzw. verdrängter Eigenidentität), Keimdrüsenchwäche, Lympherkkrankungen.

Ursache:

Sehr große seelische (manchmal auch körperliche) Ähnlichkeit mit dem gleichgeschlechtlichen Elternteil führt zu einer unterschwelligem Konkurrenzsituation und zum unbewussten Verstecken der eigenen Identität. Lebensgefühl: „Ich kann nicht wirklich ich sein, ich werde unterschwellig verhindert durch mich selbst und meinen Vater (bei Männern) beziehungsweise meine Mutter (bei Frauen).“

Lösung:

Lernen, sich zu zeigen und die Unterlegenheitsgefühle den Geschlechtsgenoss/-en/-innen gegenüber abzubauen. Das Wichtigste ist die Beantwortung der Frage: „Wer bin ich?“ (als Mann, als Frau).

Bachblüte: Larch

Verdrängte geschlechtliche Identität; gleichgeschlechtliche Konkurrenzen; psychotische Syndrome. Lösung: Nachintegration von geschlechtsspezifischem Verhalten. Abbau von Unterlegenheitsgefühlen. Verhältnisklärung zum gleichgeschlechtlichen Elternteil.

Homöopathika: 1. Carcinosinum 2. Hydrogenium 3. Calcium-carbonicum 4. Alumina 5. Barium-carbonicum 6. Gelsemium 7. Nux-moschata 8. Valeriana 9. Pulsatilla 10. Baptisia 11. Natrium-phosphoric 12. Opium 13. Medorrhinum 14. Thuja

Identitätsproblem, die „verlorene Seele die gefundene Seele“, gleichgeschlechtliche Konkurrenz/Unterlegenheit, „Looser“, der Leibeigene, das „schwarze Schaf“, starke Ängste, Symbiose, Imitatoren, hypersensibel, sensitiv, idealistisch, intuitiv, mystisch, introvertiert.

Repertorisation:

SR 546 verlassenenes Gefühl

SR 548 Einsamkeit, Isolation

SR 346 Wahnidee/Vorstellung: er/sie sei abgetrennt von der Welt

SR 547 glaubt sich nicht geliebt

SR 143 klammern, will gehalten werden

SR 143 Gehaltenwerden bessert

SR 743 Verschmelzen mit der Umgebung

SR 170 Verwirrung über seine Identität

SR 895 Selbsttäuschung

SR 424 Stumpfheit, wie in Nebel eingehüllt

SR 1018 Schwinden der Gedanken beim Reden

SR 49 indirekt, antwortet ausweichend

SR 1023 schüchtern, zaghaft

SR 49 antwortet unrichtig

SR 346 stellt seine Empfindung falsch dar

SR 599 Nachahmung, Mimikry

SR 718 Homosexualität

SR 159 Mangel an Selbstvertrauen

Ernährung:

Es ist gut möglich, dass bei Ihnen zuweilen die Gefahr der Essensunlust oder Nahrungsverweigerung besteht. Zeitlicher Umfang und Ausmaß sind hierbei aber unbestimmt. Sollten Sie jedoch derartige Verhaltensweisen (auch im Ansatz) an sich kennen oder

zumindest vermuten, so ist Vorsicht geboten. Sie sollten bei Essstörungen gegebenenfalls professionelle Hilfe in Anspruch nehmen. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin K, B12, C, Pantothensäure.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Japan-Diät“, die „Lipotrope-Diät“, die „Markert-Diät“ und die „Eier-Diät“ infrage.

Sport:

Tauchen Sie! Nicht schnorcheln, tauchen! Sollten Sie Angst vor Wasser oder dessen mögliche Tiefen haben, so sollten Sie dies in einer Beratung oder eventuell auch Therapie klären. Hinter solcher Angst kann sich ein tiefer liegendes Problem (siehe auch Profilbeschreibungen) verbergen, das Ihnen den Zugang zu Ihrer eigenen Wirklichkeit erheblich erschwert. Wasser hat symbolisch und real direkt mit weiten Teilen Ihres Naturells zu tun, daher wäre Angst vor Wasser mit Ihrer Angst vor sich selbst gleichzusetzen. Tauchen bedeutet: „Eintauchen in das eigene Selbst!“. Hinweis: ein Gang zum Arzt bzgl. einer Tauglichkeitsbestätigung ist obligatorisch!

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, achten Sie auf jeden Fall auf Trainingskonstanz. „Schwänzen“ Sie nicht. Sauna nach dem Training tut Ihnen gut.

Wellness:

Aquarobic oder Aquagymnastik lassen Sie intensive „Beziehungen“ zum Element Wasser aufnehmen. Dies ist von herausragender Bedeutung für Sie, da Wasser Balsam für Ihre Seele ist.

Balneotherapie. Diese Therapie nutzt das Element Wasser, mit dem Sie innerhalb Ihres Profils tief verbunden sind, innerlich und äußerlich als Therapeutikum. Daher ist diese Therapieform für Sie besonders geeignet.

Cleopatrabad wird Ihre natürliche Fähigkeit, sich zu entspannen, nutzen und fördern. Für Sie ist somit der Aufenthalt im Bad pure Meditation und Stille, vielleicht sogar Gelegenheit der Erinnerung an frühere Existenzen? Fast alles, was Ihr Körper und Ihre Seele wirklich brauchen.

Hydrotherapie entspricht sehr stark Ihrer körperlichen Affinität zum Element Wasser, dem Sie auf angenehme Weise immer nah sein möchten.

**Luftiger Radix-Merkur in Feld 12. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Merkur / Neptun - AM ANFANG WAR DAS WORT**

Hinweis: ein Luft-Merkur kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Merkur im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 3. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Zwillinge oder
5. Betonung eher der linken Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Allgemeine Nervenschwäche, Nervenlähmungen, Multiple Sklerose (auch Vorformen), Nebennierenrindenüber- oder -unterfunktion, Suchtdisposition, Atmungslähmung, Heiserkeit, Legasthenie, Taubheitsgefühl in den Gliedern.

Ursache:

Tiefes Gefühl der Stille, verbunden mit der Ahnung, im Leben nicht gehört zu werden (ähnlich einer Taub- und Stummheit). Lebensgefühl: „Ich bewege mich als das, was ich bin, ungesehen durchs Leben.“

Lösung:

Lernen, entweder die Wahrheit oder möglichst wenig zu sagen. („Reden ist Silber, schweigen ist Gold.“) Akzeptieren: „Weniger ist mehr.“

Bachblüte: Wild Rose

Apathie im Denken; Kommunikationsstörungen; Wahrheitsproblematik. Lösung: Lernen, immer möglichst konkret und genau zu sagen, worum es geht. Mißverständnissen in menschlicher Kommunikation muss vorgebeugt werden. Lieber nichts als die Unwahrheit sagen.

Homöopathika: 1. Nux-moschata 2. Gelsemium 3. Cannabis-indica 4. Thuja 5. Hyoscyamus 6. Morphinum

Rationalitätsprobleme, traut sich nicht zu denken, spricht leise, kollektives Sprachrohr, stilles Wesen, geistesabwesend, unklarer Ausdruck (Mißverständnisse), Selbstbetrug, Lügen, Verwirrtheit, Legasthenie, Autismus.

Repertorisation:

- SR 6 geistesabwesend
- SR 1015 Schwinden der Gedanken
- SR 416 Stumpfheit, Geistesträgheit
- SR 1011 Gedanken wie trunken
- SR 1011 Gedanken wie im Halbschlaf
- SR 167 Verwirrung wie im Traum
- SR 1016 Leere der Gedanken
- SR 1016 Unbestimmtheit der Gedanken
- SR 810 stilles Wesen
- SR 942 spricht leise
- SR 935 spricht unbeholfen
- SR 895 verschwiegen, Geheimniskrämer
- SR 411 unehrlich, unredlich
- SR 200 Lügner
- SR 935 gehaltloser Wortschwall
- SR 1055 macht Gedichte
- SR 750 Legasthenie, Fehler im Schreiben

Ernährung:

Da die Fermentproduktion oft nicht ausreichend ist, nur kleine Mengen und nie spät abends essen. Überhaupt ist das „Häppchen-Essen“ eine gute Strategie, denn einzelne große Mengen sind Ihnen nicht zuträglich. Sie sind vermutlich gegenüber verdorbenen Nahrungsmitteln noch empfindlicher als andere und können deshalb auch rechtzeitig vor deren Genuss warnen. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin A, Niacin.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die "Atkins-Diät", die "Lutz-Diät" und die "Punkte-Diät" infrage.

Sport:

Bewegen Sie sich im oder am Wasser! Vielleicht mutet Sie „rhythmische Wassergymnastik“ etwas „eigentümlich“ an, sie könnte aber eine „erste Wahl“ für Sie sein! Es dreht sich dabei um das Gefühl von Schwerelosigkeit (Unbeschwertheit) beim Bewegen, das Sie so oft wie möglich haben sollten. Das Element Wasser bietet dazu hervorragende Möglichkeiten bei welcher körperlich-sportlichen Betätigung auch immer. Sie können also auch ganz einfach regelmäßig schwimmen gehen!

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Schulter- und Armbereich. Vorsicht: Trainingsintensität und -umfang langsam steigern.

Wellness:

Atemtherapie. Atmen bedeutet Austausch, Austausch bedeutet Fließen, Fließen bedeutet Fühlen. Bewussteres Atmen führt Sie behutsam in die Tiefen Ihrer Gefühle und lässt die Gedanken hinter sich.

Tai Chi kommt Ihrem Bedürfnis nach Bewegung in Harmonie sehr entgegen. Auch die bewusst ausgeübte Langsamkeit der Bewegung ist Ihrem inneren Gleichgewicht sehr zuträglich.

Qi Gong kommt Ihrem Bedürfnis nach Bewegung in Harmonie sehr entgegen. Auch die bewusst ausgeübte Langsamkeit der Bewegung ist Ihrem inneren Gleichgewicht sehr zuträglich.

Radix-Quadrat erdige Venus und Neptun. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Venus / Neptun - NICHTS HABEN UND ALLES SEIN

Hinweis: Erd-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 2. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Stier oder
5. Betonung eher der unteren Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Drüsenausweitung- und -verkümmern, Nebennierenrindenunterfunktion, Giftansammlung im Körper verstärkt

Ursache:

Fehlende Sicherung und Verankerung im Realen; physische Programmierung „auf Abbau“. Lebensgefühl: Alles ist in der Schwebe; die Bewältigung der realen Anforderungen des Lebens stellt ein Problem dar.

Lösung:

Lernen, die vorhandene ideelle beziehungsweise „anti-materialistische“ Einstellung zu relativieren. Den realen Notwendigkeiten im Leben einen angemessenen Stellenwert gewähren. Auch das „Vordergründige“ angemessen würdigen.

Bachblüte: Mimulus

Realitätsbezogene Ängste; beschädigtes Eigenwertgefühl; abgrenzungslos. Lösung: Lernen, reale Notwendigkeiten des Lebens zu achten. Verstehen, dass persönliche Weiterentwicklung auf Wertschätzung der eigenen Person beruht. „Nein“ zu sagen, ist nicht verboten.

Homöopathika: 1. Lac-canicum 2. Lac-humanum 3. China 4. Bryonia 5. Phosphor 6. Pulsatilla 7. Aqua-marina 8. Ipecacuanha 9. Calcium-fluoricum

Realitätsprobleme, Unsicherheitsgefühl, passive Sexualität, Allvertrauen, Immaterialismus, „in der Schwebe“, fehlende Sicherung, Realitätsprobleme, Bescheidenheit im Materiellen, Vereinzelung, außenstehend, starker Einfluß durch Ausstrahlung, fehlende Zugehörigkeit, Sucht, orale Befriedigung.

Repertorisation:

- SR 233 Wahnidee/ Vorstellung: schwebendes Gefühl
- SR 317 Wahnidee/Vorstellung: leicht, körperlos zu sein
- SR 346 Wahnidee/Vorstellung: sei abgetrennt von der Welt
- SR 244 Wahnidee/Vorstellung: er/sie gehöre nicht zur Familie
- SR 343 Wahnidee/Vorstellung: er/sie sei verstoßen von Verwandten
- SR 233 Wahnidee/Vorstellung: er/sie sei allein auf der Welt
- SR 760 erhöhte Bescheidenheit
- SR 1025 zaghaft, schüchtern beim Auftreten in Gesellschaft
- SR 576 Heimweh
- SR 576 will nach Hause gehen
- SR 388 voller Verlangen
- KK 419 Appetit vermehrt
- SR 860 Tafelfreuden, Schwelgerei
- SR 546 Gefräßigkeit
- SR 433 sexuelles Verlangen vermindert
- SR 1013 sexuelle Gedanken
- SR 469 laszive Fantasien

Ernährung:

Lieben Sie Süßigkeiten, vertragen sie leider aber nicht gut? Ihre oft schwache Darmperistaltik läßt die allgemeine Verdauungsleistung zuweilen stark absinken. Daher sollten Sie mindestens zu solchen Zeiten sehr leichte Kost bevorzugen, um sich nicht unnötig zu belasten. Möglicherweise leiden Sie öfter an einer Nahrungsallergie, welche Ekzeme und Ähnliches hervorbringen kann. Ebenso besteht generell eine hohe Giftsensibilität. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin B12.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „F-Plan-Diät“ und die „Mayr-Kur“ infrage.

Sport:

Sie sollten aufgrund Ihrer Affinität zum Wasser Sportarten bevorzugen, die zumindest die Nähe des Wassers brauchen. Im Sommer sind zum Beispiel Strandsportarten geeignet (zum Beispiel Beach-Volleyball). Noch besser wäre allerdings der direkte und ausgiebige Kontakt mit Wasser (zum Beispiel beim Wasserballspiel). Dieses Spiel eignet sich zudem sehr gut für Sie, weil es in einem fest umrissenen „Revier“ gespielt wird. Ihre Neigung, sich innerhalb Ihres Reviers nicht recht abzugrenzen beziehungsweise es nicht nachdrücklich genug zu verteidigen, können Sie hierbei spielerisch erkunden.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungsweise Muskelregionen besonders trainieren: Nacken- und Schulterbereich. Bleiben Sie konsequent, leisten Sie sich keine zu langen Trainingsaussetzer, nehmen Sie Ihren Körper ernst und pflegen Sie ihn!

Wellness:

Hydrotherapie entspricht sehr stark Ihrer körperlichen Affinität zum Element Wasser, dem Sie in auf angenehme Weise immer nah sein möchten.

Thalassotherapie unterstützt ebenfalls Ihre Affinität zum Element Wasser, wobei hier besonders das Meerwasser und dessen Salzgehalt im Vordergrund stehen.

Trinkkuren helfen Ihnen, Ihren Körper giftfrei zu halten und unterstützen dessen ausgeprägtes Bedürfnis nach „Spülung“.

Radix-Quadrat luftige Venus und Neptun. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Venus / Neptun - ICH ERTRÄUME DICH MIR

Hinweis: Luft-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 3. Quadranten oder
2. Betonung des 3. Quadranten oder
3. Betonung des 7. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Waage oder
5. Betonung eher der oberen Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Drüsenausweitung- und -verkümmern, Schwäche der Zeugungsorgane, Blasensteine, Nebennierenrindenunterfunktion, allgemein geschwächte Nierentätigkeit, Giftansammlung im Körper verstärkt.

Ursache:

Grundsätzliche Verunsicherung in Bezug auf andere Menschen. Leichte Täuschbarkeit und unterschwellige Bereitschaft, enttäuscht zu werden. Lebensgefühl: Ich kann keine oder nur sehr schwer halt- und „greifbare“ Beziehungen zu anderen aufbauen.

Lösung:

Lernen, in Beziehungen Realitätssinn zu entwickeln. Den anderen nicht übermäßig idealisieren.

Bachblüte: Red Chestnut

Partneridentifikationen; übertriebene Fürsorge; Ich-Flucht. Lösung: Lernen, den anderen realistischer, ohne „rosarote Brille“ zu sehen. Unbewusste Enttäuschungsbereitschaft abbauen. Sich in voller Absicht um sich selbst kümmern, erst dann um den anderen.

Homöopathika: 1. Staphisagria 2. Silicea 3. Ipecacuanha 4. Phosphoricum-acidum 5. Carcinosinum 6. Natrium-phosphoricum 7. Hydrogenium

Blick auf den Hintergrund, der leere Geist, Beziehungslosigkeit, Sehnsucht, enttäuschte Liebe, überzogenes Liebesideal, Scheinbeziehung, Täuschung/Betrug, Unsicherheit, Zaghaftigkeit, Unklarheit.

Repertorisation:

- SR 1023 Schüchternheit, Zaghaftigkeit
- SR 569 Kummer durch enttäuschte Liebe
- SR 883 Traurigkeit durch enttäuschte Liebe
- SR 389 unbestimmtes Verlangen, Sehnsucht
- SR 389 voll von unaussprechlichem Verlangen
- SR 390 Verlangen nach „idealem“ Partner
- SR 200 trügerisch, hinterlistig

Ernährung:

Lieben Sie Süßigkeiten, vertragen sie aber nicht gut? Ihre oft schwache Darmperistaltik lässt die allgemeine Verdauungsleistung zuweilen stark absinken, daher sollten Sie mindestens in diesen Zeiten sehr leichte Kost bevorzugen, um sich nicht unnötig zu belasten. Möglicherweise leiden Sie öfter an einer Nahrungsalergie, welche Ekzeme und Ähnliches hervorbringen kann. Ebenso besteht generell eine hohe Giftsensibilität. Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin B12.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „F-Plan-Diät“ und die „Mayr-Kur“ infrage.

Sport:

Wasserski, Kanufahren, Hauptsache auf oder im Wasser und dabei die Gedanken fliegen lassen. Suchen Sie sportliche Betätigungen, die Sie zu geistiger Bewegung reizen, zu gedanklichen Ausflügen, zum Betrachten der Landschaften, zur Beruhigung des Geistes. Ebenso sind körperliche Aktivitäten ratsam, bei deren Ausübung Sie „im Kopf“ zur Ruhe kommen können, zum Beispiel weil Sie sich konzentrieren müssen.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, achten Sie auf eine besonders ruhige, angenehme Atmosphäre Ihres Sportstudios. Trainieren Sie Entspannung, gegebenenfalls auch mit einem Freund oder einer Freundin zusammen.

Wellness:

Biofeedback. Nutzen Sie die große Sensibilität Ihrer Haut, um die Wohltaten der Biofeedback-Therapie zu genießen.

Liquid Sound kommt Ihrem Wunsch und der in Ihnen angelegten Fähigkeit zu tiefer, geistiger Entspannung entgegen.

Waterbalancing spricht Ihr Bedürfnis nach geistig-seelischem Gleichgewicht beziehungsweise Ihr Ausgleichsstreben an. Wasser kann perfekt ausgleichen.

Pluto

- Die eigenen Geheimnisse im Leben aufdecken
und sie im Guten entwickeln -

Radix-Mond im Skorpion. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Mond / Pluto - VERSUCHUNG UND LÄUTERUNG

Primäre Symptombilder:

Bluterkrankungen (krankhafte Veränderungen der Zusammensetzung), Blasenkrankungen, Neigung zu Schizophrenie (bei erblicher Belastung), Hirntumoren, auch gutartige Geschwülste, Magenerkrankungen (auch Teilentfernungen), Rhinophym, Blindheit (auch Teilerblindung bei der Frau rechtes Auge, beim Mann linkes Auge), Blutungsneigung, Hodentumor, oft schwerer oder tiefer Schlaf, Migräne.

Ursache:

Sehr dominante Eltern (oft die Mutter, bei Männern eventuell auch der Vater). Das entsprechende dominante Elternteil wird oft „schicksalhaft bestimmend“. Es zeigt sich eine zwanghafte Unterdrückung der Gefühle bei gleichzeitiger Anheizung der unterdrückten Gefühle über Vorstellungsbilder. Lebensgefühl: Inbrünstige Leidenschaft (gelebt oder unterdrückt). Machtkämpfe entscheiden über Glück oder Unglück im Leben.

Lösung:

Lernen, sich nicht unterschwellig weiter „übermachten“ zu lassen und andere nicht unterschwellig zu beeinflussen. Dem oft vorhandenen unbewußten Todeswunsch den positiven Lebensantrieb entgegensetzen lernen.

Bachblüte: Cherry Plum

Schmerzhafte Verlustangst; unbewußter Todeswunsch; Kurzschlußhandlungen. Lösung: Lernen, die inneren Untiefen nicht als Fluch, sondern als Reichtum zu verstehen. Sich dem Leben zuwenden. In seelischer Not nicht die rationalen Fähigkeiten des Verstandes vergessen.

Homöopathika: 1. Lac-caninum 2. Lachesis 3. Vipera 4. Mercurius 5. Hyoscyamus 6. Cuprum 7. Hura-brasiliensis 8. Camphora 9. Nitricum-acidum

Seelische Macht, inbrünstige Leidenschaft, unterschwellige Einflussnahme, Liebeskummer, Hass, Eifersucht, Verlustangst, Todeswunsch, Mißhandlung, Prinzip der Verbundenheit, feste Zweisamkeit.

Repertorisation:

SR 398 machtliebend

SR 398 Befehlston

SR 398 herrschsüchtig

SR 190 Grausamkeit

SR 1057 Gewalttaten durch Wut

SR 570 Hass

SR 719 Eifersucht

SR 793 Leidenschaft

SR 982 beeinflussbar

SR 546 Verlassenheit, Verlassensangst

SR 719 Eifersucht mit Zorn, enttäuschte Liebe

SR 719 liebeskrank

SR 720 Selbstmordneigung durch enttäuschte Liebe

SR 196 Todeswunsch

SR 141 wünscht, Kinder zu zeugen und zu haben

Ernährung:

Es ist wahrscheinlich, dass Sie eine Anlage zu „massivem“ Fettansatz haben. Das bedeutet nicht, dass Sie fettleibig beziehungsweise übergewichtig sein müssen. Falls aber doch, sollten Sie diesen Zustand äußerst ernst nehmen und sich bei erheblichem Übergewicht in psychologisch orientierte Behandlung begeben. Generell ist es ratsam, den Fettkonsum so gut es geht „auf null“ zu reduzieren, auch wenn Fett nun einmal bei unserer Nahrung (leider) der Geschmacksträger Nummer eins ist. Daher sollten Sie, vor allem bei bestehendem Übergewicht, einen radikalen Schritt zu einer bewussten Essensauswahl machen. „Fettarm und schmackhaft“: gar nicht leicht, aber heutzutage mithilfe entsprechender Fachliteratur dennoch möglich! Vitamin- und Mineralstoffempfehlung in diesem Zusammenhang: Vitamin A, K, B6, C, Biotin, Zink.

Als individuell passende Diät kommt für Sie die „Waerland-Kur“ infrage.

Sport:

Alles was Sie tun, tun Sie mit Inbrunst. Auf sportliche Betätigung übertragen heißt dies für Sie, Sportarten mit „seelisch anspruchsvollem Faktor“ auszuwählen. Ihr „Identifikationsgrad“ mit Ihrem Sport sollte hoch sein. Wählen Sie Sportarten, bei denen auch Ihre Trainingskolleg(inn)en mit Leib und Seele dabei sind. „Sterben Sie“ für Ihren Sport (natürlich nur im übertragenen Sinne einer tief empfundener Leidenschaft). Eine bestimmte Sportart kann nicht empfohlen werden. Das „Wie“ ist entscheidender als das „Was“.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten und Ihr Training forcieren wollen, so steigern Sie in jedem Falle nur die Intensität, niemals den Umfang Ihrer Trainingseinheit.

Wellness:

Aromatherapie wird Ihr ausgeprägtes Bedürfnis, Gutes zu riechen, in besonderer Weise ansprechen. Die Nase ist in Ihrem Falle ein sehr wichtiges, weil intensiv und „talentiert“ arbeitendes Organ.

Dampfbäder haben immer etwas „Mystisches und Geheimnisvolles“. Sie gleichen Orten, „an denen die Schamanen ihr Werk verrichten“. Der Dampf lässt Geist und Seele ein- und abtauchen in eine Welt, die gänzlich anders ist als der Alltag, tief und ein wenig dunkel. Genau dies aber brauchen Sie von Zeit zu Zeit.

Lymphdrainage ist vor allem deshalb sehr empfehlenswert, weil die menschlichen Körpersäfte, zu denen auch die Lymphe zählt, astrologisch eine Affinität zum Mond aufweisen. Der Mond ist das Symbol für die innerste Seele des Menschen. Also ist Lymphdrainage Seelenmassage!

Radix-Pluto in Feld 2. In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild

Erd-Venus / Pluto - ÜBER DAS GEBEN WIRD DAS NEHMEN LEICHTER

Hinweis: Erd-Venus kann sich unter folgenden und/oder-Bedingungen ergeben:

1. Venus im 1. Quadranten oder
2. Betonung des 1. Quadranten oder
3. Betonung des 2. Feldes oder
4. Betonung des Zeichens Stier oder
5. Betonung eher der unteren Hemisphäre

Primäre Symptombilder:

Gewebewucherungen (gutartige Geschwülste aber auch Krebs) aufgrund allgemein intensivierten Gewebewachstums, daher oft auch gutes Abheilen von Narben, Kehlkopferkrankungen, Stirnhöhlenerkrankungen.

Ursache:

Sehr große Schwierigkeiten, zu geben. Übersteigerte Neigung zum Nehmen und Festhalten. Starke Lustfixierung; starke orale Fixierung. Lebensgefühl: „Ich bin gierig, ich lasse nicht los.“

Lösung:

Lernen, über den Austausch im Fließen der Kräfte einen Ausgleich von Geben und Nehmen im Leben herzustellen.

Bachblüte: Water Violett

Durch Machtausübung isoliert sein; überzogene Sicherungstendenzen im Materiellen; orale Störungen. Lösung: Lernen, unabhängiger und flexibler im Bereich des Körperlichen und Materiellen zu werden. Machtstrukturen in Gruppen erkennen und entschärfen.

Homöopathika: 1. Fluoricum-acidum 2. Bryonia 3. Cina 4. Nux-vomica 5. Lachesis 6. Arsenicum-album 7. Psorinum

Nehmen und halten, Lustgewinn, Luststeigerung, Lustfixierungen, orale Fixierungen, besitzen wollen, beherrschen wollen, Sicherungszwang, starke Triebhaftigkeit, materielles und geistiges Besitztum, Wunschnatur des Menschen.

Repertorisation:

- SR 389 voller Verlangen
- SR 389 verlangt mehr, als er/sie benötigt
- SR 390 Verlangen nach zahlreichen Dingen
- SR 565 Habsucht, Gier
- SR 520 Angst vor Einbrechern
- SR 103 Geiz, aber für sich verschwenderisch
- SR 524 Angst, zu verhungern
- SR 518 Furcht vor Armut
- SR 564 Gefräßigkeit
- SR 565 Feinschmecker

Ernährung:

Neigen Sie beim Essen zu Übertreibungen? Dann kann es leicht zu Überlastungen des Verdauungssystems und zu Fettansatz kommen. Eine Anlage zu Tumoren ist nicht ausgeschlossen. Vermeiden Sie, sich zum Essen in irgendeiner Form zwingen zu lassen.

Als individuell passende Diäten kommen für Sie die „Mittelmeer-Diät“ und die „Weight-Watchers“ infrage.

Sport:

Wählen Sie Sportarten, bei denen es um die Verteidigung eines Reviers geht und die Abwehr von Angreifern „dominiert“. Judo wäre eine gute Wahl, weil dort starker und enger körperlicher Kontakt im Spiel ist. Natürlich ist das nicht jedermanns und jederfraus Sache. Auch American Football wäre eine gute Wahl: Sie müssen einen Ball halten und ins Ziel bringen und das unter häufigen, stark körperlichen „Kontakten“. Vor allem das Ballhalten ist wichtig, denn innerhalb Ihres Persönlichkeitsprofils zeigt sich eine Neigung zum „Besitzergreifen“.

Wenn Sie in einem Sportstudio mit Gewichten arbeiten, sollten Sie folgende Körperbeziehungweise Muskelregionen besonders trainieren: Nacken- und Schulterbereich. Sie neigen in diesem Bereich zu Verspannungen. Trainieren Sie also gelassen, sonst verspannen Sie sich gegebenenfalls noch mehr. Achten Sie auf ein gutes Preis-Leistungsverhältnis Ihres Sportstudios: Zu hohe Kosten könnten Sie unterschwellig sehr ärgern und den Spaß am Training schmälern.

Wellness:

Fangokur. Die starke Körper- und Materialbetonung der Fangokur entspricht Ihrem Wunsch, etwas Greifbares in den Händen zu halten. Sie brauchen Wellness „zum Anfassen“.

Ölziehen. Ähnlich der Fangokur wird das Ölziehen Ihr Bedürfnis nach direkt Spürbarem befriedigen. Auch die Einbeziehung der „Nase“ in die Behandlung ist für Sie wichtig, denn Olfaktorisches, den Geruchssinn Betreffendes, sollte ein besonders gepflegtes und geliebtes Teilgebiet Ihres Körpers sein.

Überblick

- Alle Radix-Konstellationsbilder mit Transitangabe -

***Radix-Saturn in Feld 2.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Venus / Saturn **SICH AM RECHTEN PLATZ NIEDERLASSEN**

Achtung: Aktueller Saturn-Transit Konjunktion Radix-Venus am 5. 7.2009!

***Radix-Konjunktion Jupiter und Saturn.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Jupiter / Saturn - **DEM SINN DES LEBENS AUF DER SPUR**

***Radix-Konjunktion Mond und Uranus.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Mond / Uranus - **ZU HAUSE ÜBER DEN WOLKEN**

***Radix-Uranus in Feld 3.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Merkur / Uranus - **WAS KAM, DAS GEHT UND KOMMT WIEDER**

***Radix-Mars in Feld 11.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Mars / Uranus - **ANGRIFF IST DIE BESTE VERTEIDIGUNG**

***Radix-Sonne in Feld 12.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Sonne / Neptun - **DAS LEBEN WEIST ÜBER SICH SELBST HINAUS**

***Radix-Neptun in Feld 4.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Mond / Neptun - **AM ANFANG UND AM ENDE IST ALLES EINS**

Achtung: Aktueller Neptun-Transit Quadrat Radix-Mond am 5. 7.2009!

***Luftiger Radix-Merkur in Feld 12.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Merkur / Neptun - **AM ANFANG WAR DAS WORT**

***Radix-Quadrat erdige Venus und Neptun.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Venus / Neptun - **NICHTS HABEN UND ALLES SEIN**

***Radix-Quadrat luftige Venus und Neptun.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Luft-Venus / Neptun - **ICH ERTRÄUME DICH MIR**

***Radix-Mond im Skorpion.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Mond / Pluto - **VERSUCHUNG UND LÄUTERUNG**

***Radix-Pluto in Feld 2.** In hoher Ausprägung ergibt sich das Konstellationsbild
Erd-Venus / Pluto - **ÜBER DAS GEBEN WIRD DAS NEHMEN LEICHTER**

Schlussbemerkung

Reaktionen beim Lesen und Reflektieren:

Es ist zu bedenken, dass vor allem Aussagen, die subjektiv als negativ empfunden beziehungsweise als falsch abgelehnt werden, in sehr vielen Fällen der Anlagewirklichkeit dennoch sehr nahe kommen. Die Ablehnung von Aussagen macht nie die Aussage als solche „falsch“. Das Unter- und Unbewußte eines Menschen wird von astrologischen Beschreibungen der vorliegenden Art normalerweise **intensiv angesprochen**. Deshalb sind heftige Reaktionen erklärlich. Eine betonte Abwehr ist oft ein typischer Hinweis darauf, dass eine Aussage auf ein verdrängtes seelisches Problem gestoßen ist und dass die zu analysierende Person mit ungeliebten oder ungeliebten Anteilen konfrontiert wurde.

Schlusswort

Liebe Leserin, lieber Leser!

Halten wir einen Moment inne. Die heutige Zeit, das heutige Leben ist... für den einzelnen Menschen... im Grunde unüberschaubar geworden. Der Mensch ist im Begriff, seine Wurzeln zu vergessen, sich in oberflächlicher und unüberschaubarer Vielfältigkeit des alltäglichen Reizüberangebotes zu verlieren. Nur Weniges ist noch echt, noch wahrhaftig, noch authentisch. Vieles hat nur noch einen Anschein, den Anschein von Individualität, den Anschein von Empathie, den Anschein von Sinn. Tatsache ist: Nur noch ganz wenig hat Bestand und Tiefe. Alles wird schnell ersetzt, an der Oberfläche der Erscheinung ausgetauscht, tausendfach von einem längst vergessenen Original reproduziert. Je mehr Merkmale, Neuheiten, Ablenkungen, um so besser. Moderne, weltweit vernetzte Technik und die Medien tun ein Übriges, um die Datenflut in Herz und Hirn zu erhöhen. Überflutung!

Der Mensch, in der Tiefe seines eigentlichen Wesens längst überfordert und verunsichert mit und durch all die nutzlosen, inhaltsleeren, sinnfreien Informationen, hält dem Druck kaum stand. Unterbewußte Eindrucksallergie. Millionen sind zivilisationsbedingt psychisch und physisch erkrankt, der Mensch steht vor seiner mentalen Kapitulation. Was ihn rettet, ist die Oberflächlichkeit, ist die Ignoranz, ist die innere Kapitulation... ist also paradoxerweise der Teufelskreis, in dem er steckt. Wie kann das sein?

Der Trieb der Neugier, des „Wissen-Wollens“ ist ein elementarer - und er ist stark! „Kenne ich schon alles? Könnte ich etwas versäumen? Haben andere mehr von diesem und jenem als ich? Bin ich „auf dem Laufenden“, auf der „Höhe der Zeit“, folge ich dem Zeitgeist? Fließt das Leben nicht an mir vorbei? Bestehe ich im Angesicht der anderen? Kann ich alle Fragen beantworten, die man mir stellt? Weiß ich genug?“.

Alle Bereiche des Lebens sind davon betroffen und selbstverständlich auch, leider, die Astrologie und die Astrologen. Die Astrologen haben es schwer. Sie schauen auf ein Geburtsbild und meinen... so viele Informationen sehen zu müssen. Eigentlich müßte ihnen ganz schnell schwindlig werden. So viele Planeten, so viele Felder und Zeichen, so viele Querverbindungen, Dutzende Aspektarten, Hunderte Halbsummen, Hunderte Planetoiden, so viele Interpretations- und Deutungsvarianten, so viele Prognosemöglichkeiten, so viele „Spezialgebiete“, so viele Techniken, so viele Bücher, so viele Computeranalysen, so viele Softwarevarianten. Aber nicht genug! Ungezählte „Schulrichtungen“ und Ausbildungszentren, Dutzende Vereine und Verbände, Dutzende Wochen- und Monatszeitschriften mit Hunderten von „Horoskopen“, immer neue TV-Sendungen mit immer mehr „Experten“, immer mehr

Internet- und Chatportale, ständige internationale, nationale, regionale und private Kongresse, Tagungen, Informationsbörsen, Tausende Meinungen, Hunderttausende Fragen. Aber: Astrologie ist stolz, so viel zu sein und so viel zu haben und so viel zu bieten. Nun, ich kann das gut verstehen. Man kann mithalten! Astrologie, das ist auch heute ein Leben im Spiegel der Zeit. Nun gut... insofern ist das alles einfach ganz normal... in der heutigen Zeit.

Jedoch - und nur darum wurden diese Zeilen geschrieben -, Information ist per se nicht Wissen, geschweige denn Erkenntnis. Auch in der astrologischen Aussage geht heute auf breiter Front unabwendbar Wesentlichstes verloren: Ruhe... Tiefe... Klarheit... Einfachheit... Besinnung. Es geht um Verzicht! Doch Verzicht ist kein gutes Zeichen in einer Zeit wie dieser, in der auch die Astrologen immer öfter glauben, die Quantität und formale Differenziertheit der Information könne auf Dauer deren Qualität und inhaltliche Differenziertheit ersetzen. Der Mut zum Verzicht wird heute selten belohnt, in einer Zeit, wo das „Mehr“ im Mittelpunkt steht. Denn jeder Verzicht geht einher mit einem „Weniger“. Astrologische Reizüberflutung versus Reizreduktion. Und es geht um das Vergessen! Die Schlüsselkompetenz der Astrologie als dem Referenzsystem zur Begutachtung von Zeitqualität war (und ist) seit Alters her die Fähigkeit der „Kreativen Reduktion auf das Wesentliche“. Doch selbst, wenn Reduktion als wesentliche Aufgabe heutiger Astrologie wieder erkannt wäre - unter Zuhilfenahme von Unmengen formeller Einzelmerkmale bei der Analyse eines Geburtsbildes, kann das nicht funktionieren! Ablenkung versus Aufmerksamkeit! Der Weg muß ein anderer sein.

An dieser Stelle des Lesens dieser Analyse bedeutet dies für Sie konkret: Viele, vor allem viele Astrologen, werden sich wundern, wie und warum innerhalb der vorliegenden Analyse (die zunächst einmal „eine von vielen“ ist) gegen vermeintliche „Regeln“ astrologischer Arbeit und Erkenntnis verstoßen wird, und wie wenig „formal differenziert“ hier scheinbar vorgegangen wird. Die vermeintlichen Vereinfachungen scheinen „nicht fachgerecht“, die vermeintlichen „Regelverstöße“ provozieren „ungenau“ und scheinbar „verallgemeinerbare“ Aussagen“, die deutliche methodische Reduziertheit scheint dem Leser „Wesentliches“ vor zu enthalten. Doch, lieber Leser, liebe Leserin, wir alle wissen: die Essenz der Dinge ist immer einfacher Natur - und sie liegt in der Tiefe. Wie in einem persönlichen Beratungsgespräch so ist auch eine gute, astrologisch basierte Computeranalyse gekennzeichnet durch die „Kreative Reduktion“! Der Weg ist: Nur die entscheidenden, d.h. also wenige Merkmale betrachten, - und diese in die Tiefe ihres Wesens verfolgen und dem Menschen darstellen.

Mögen an der Oberfläche des Vielfältigen heftige Winde sich mühen. In der Tiefe bleibt das Unnötige ungesagt. In der Tiefe reicht eine kleine, intensiv erlebte Bewegung, um die Welt im Innen - und in der Folge im Außen - zu verändern. Ich grüße Sie von Herzen und wünsche Ihnen Mut zu tiefer Einfachheit!

Peter-Johannes Hensel

Anhang

Kurzdarstellung der AstroPolarity-Methodik (APM) auf formeller Ebene:

Es gibt

Grundinhalte = 12 (astrologisch erfassbare) Lebensprinzipien oder Archetypen und es gibt

Grundformen = jedes der 12 Lebensprinzipien erscheint dabei in 3 astrologischen Zustandsbereichen (Inhalt zeigt sich in Form), nämlich als

Tierkreiszeichen = wie

Planet = wer

Feld = wo

... das ergibt **12 formelle Analogieebenen:**

Widder - Mars - Feld 1

Stier - Venus - Feld 2

Zwillinge - Merkur - Feld 3

Krebs - Mond - Feld 4

Löwe - Sonne - Feld 5

Jungfrau - Merkur - Feld 6

Waage - Venus - Feld 7

Skorpion - Pluto - Feld 8

Schütze - Jupiter - Feld 9

Steinbock - Saturn - Feld 10

Wassermann - Uranus - Feld 11

Fische - Neptun - Feld 12

... aus den jeweiligen Planetenbildern werden sog.

Konstellationsbilder

geformt, z.B. Mars-Saturn. Diese Konstellationsbilder beschreiben zunächst das „grundsätzlich Wesenhafte“. In Polarität ausgedrückt beschreiben sie das Inhaltliche unabhängig von der astrologischen Form ihres Zustandekommens.

Die Kombinationen der entwicklungsfördernden Konstellationen unter Anteiligkeit von Saturn, Uranus, Neptun und Pluto ergeben:

38 Anlagebilder, diese sind reduzierbar auf

13 Hauptthemen, diese sind reduzierbar auf

4 Kernthemen

(neben diesen entwicklungsfördernden 38 Konstellationsbildern gibt es noch 40 entwicklungsstützende Konstellationen, also insgesamt 78 astrologisch nachweisbare Konstellationsbilder.)

Die entwicklungsfördernden 38 Konstellationsbilder können (beliebig) auf 4 möglichen **Seinsebenen** erscheinen:

Körper

Seele

Geist

Metaphysis

... und sind in folgenden menschlichen **Erlebnisformen** beschreibbar:

vorgeburtlich

frühkindlich

erwachsen unentwickelt

erwachsen entwickelt

... sie existieren immer jeweils in den **2 Hauptpolaritäten**:

Wesensbild (= Ursache = Aufgabe = Eindruck = Frage)

Verhaltensbild (= Wirkung = Lösung = Ausdruck = Antwort)

Diese Hauptpolaritäten sind astrologisch repräsentiert durch oben benannten Grundformen von:

Zeichen & Feld

Planet(en)

Durch die Kombination der Grundformen von Zeichen, Feldern und Planeten entsteht bzw. visualisiert sich letztlich ein **Geburtsbild**, als ein komplexes, offenes und in bestimmten Teilen veränderliches System. dieses System ist „entschlüsselbar“ (d.h. deutbar) über die beiden zuvor genannten Hauptpolaritäten:

Ursache

Wirkung

und einer dritten von der AstroPolarity-Methode eingeführten Komponente, die sich ihrerseits wiederum aus Ursache und Wirkung zusammensetzt, dem sog.

Kontext unterschieden in Bindungs- und Ausgleichskontext. Diese entsprechen „Rahmenbedingungen“ bzw. „Lösungswegen“ bzw. wichtigsten Veränderungsressourcen.

Die dabei entstehende hochkomplexe synergetische, d.h. multikausale Vernetzung von

Ursache-Wirkung-Kontext ist mit der

AstroPolarity Deutungsmethode (=UWK-System)

entschlüsselbar. Diese Deutungsmethode wird nicht nur zur Entschlüsselung des Geburtsbildes, sondern auch zur Sichtbarmachung der **Zeitqualität** benutzt. Es kommen 2 Methoden zum Einsatz:

Erweiterte Transitlehre

Spezielle Pyramiden-Rhythmen im 76iger- und 52iger-Zeitintervall

Fazit: was sich hier ggf. auf den ersten Blick vermeintlich noch kompliziert darstellt, ist in Wirklichkeit ganz überschaubar und vereinfacht das astrologische Arbeiten im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren immens. Die AstroPolarity-Methode sieht im Geburtsbild

12 Grundinhalte- und formen, daraus

12 Analogieebenen, daraus

38 Konstellationsbilder auf

4 Seinsebenen und in

2 Hauptpolaritäten

... diese werden mit

2 Meßsystemen für Zeitqualität und mit

1 fundamentalen Deutungsmethode erfasst!

Mehr braucht es nicht! Im Gegenteil: „**Reduzierung schafft Effektivität!**“

Oder: „**Die wesentlichen Dinge sind immer einfacher Natur!**“

Weiterführende Information

Wenn Sie weitergehende Fragen zum Text bzw. zur AstroPolarity-Methode haben, **rufen sie in GALIASTRO unter „Hilfe“ die „Weiterführenden Informationen“ auf** bzw. wenden Sie sich bitte an den Textautor:

Peter-Johannes Hensel
AstroPolarity Ausbildungs & Beratungszentrum Berlin
Lepsiusstrasse 49
D - 12163 Berlin
Fon: 0049 (0)30-75 47 90 15

GALIASTRO © 1985 - 2010 by Paessler Software, D-91058 Erlangen
im Vertrieb von: astrosoftware, Im Büel West 8, CH-8267 Berlingen, Internet: www.galiastro.de,
www.galiastro.ch, www.astrosoftware.ch, Mail: info@galiastro.de, info@astrosoftware.ch

GALIASTRO® - die astro-logische Software

GALIASTRO © 1985-2004 by Paessler Software Erlangen,
Texte © 1985-2004 by Peter-Johannes Hensel,
AstroPolarity Ausbildungs & Beratungszentrum Berlin,